

Mitteilungen des Arbeitskreises Vogelschutzwarte Hamburg

Vögel an Alster und Elbe



in Zusammenarbeit mit dem NABU-Landesverband Hamburg, der OAGSH und dem Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.

03/2025

Hamburger Holzhafen * vogelkundliche Exkursion

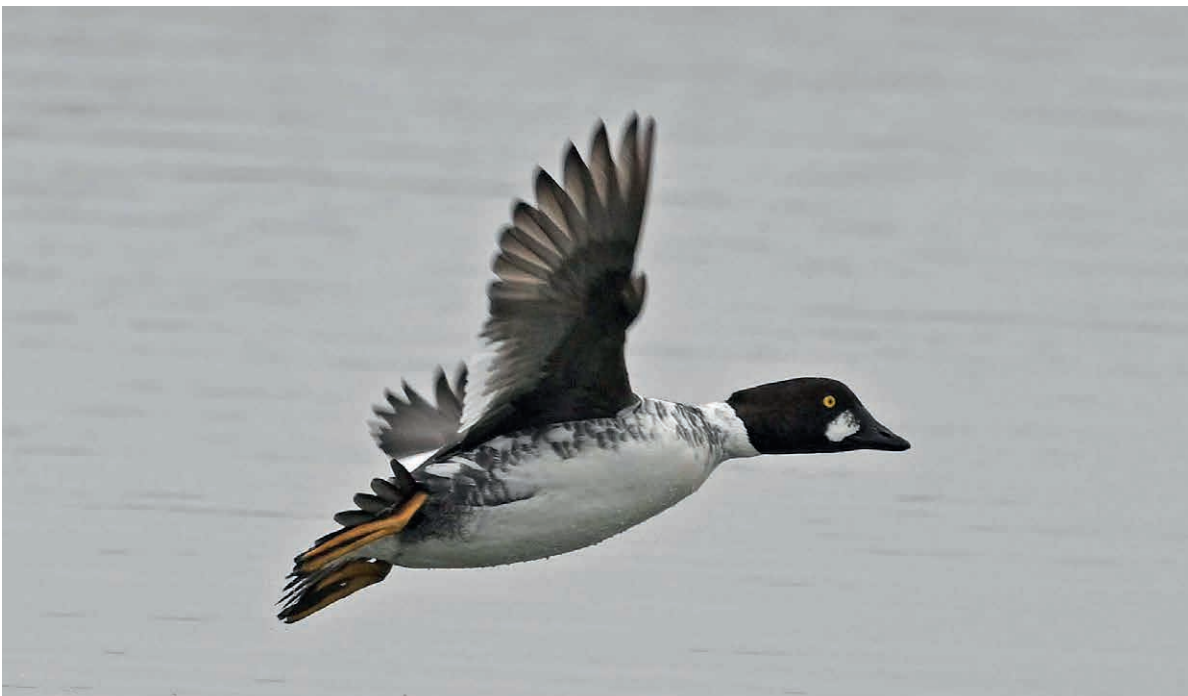
M. FRANZKEIT

Am Mittwoch, den **9. April 2025 um 18 Uhr** bietet der Arbeitskreis eine vogelkundliche Führung in den Hamburger Holzhafen an. **Treffpunkt: Bushaltestelle "Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe"**. Der dortige Parkplatz für PKW schließt leider um 18 Uhr, Sie können jedoch z.B. im Bereich des Ausschläger Elbdeichs parken oder mit der Buslinie 530 ab S Rothenburgsort anreisen.

Gemeinsam werden wir zunächst auf den Wasserbecken der Elbinsel Kaltehofe nach spannenden Arten der Gewässer und Röh-

Programm am 09.04.2025!

richte wie Enten, Eisvögeln oder Blaukehlchen Ausschau halten. Anschließend laufen wir entlang des Kaltehofe-Hauptdeichs nach Süden und blicken dort ins Süßwasserschwamm des als EU-Vogelschutzgebiet ausgewiesenen Holzhafens, wo uns bei ablaufendem Wasser zahlreiche Enten-, Möwen und Limikolenarten erwarten. Mit etwas Glück fliegt sogar ein See- oder Fischadler oder eine andere Überraschung über. **Bitte gute Optik** (Fernglas, Spektiv) (recht großen Beobachtungsdistanzen) **mitbringen**. Wir freuen uns auf Sie.



Schellente (Wedeler Marsch/PI, 15.02.2025, P. Urban)

Märzmitteilungen im April?? - In eigener Sache

Im Rahmen notwendiger größerer Umstrukturierungen in der Organisation unseres Arbeitskreises hat sich Alexander Mitschke entschieden, eine große Aufgabe – die Erstellung der monatlichen „Mitteilungen des Arbeitskreises Vogelschutzwarte Hamburg“ – zugunsten neuer spannender Projekte in neue Hände abzugeben. Die in langjähriger Arbeit entstandenen Fußstapfen sind dabei riesig, denn das Mitteilungsblatt ist über all die Jahre unter seinen Händen zu einem sehr ansprechenden und informativen Medium des Arbeitskreises geworden, das allseits begeistert aufgenommen wurde. Dafür möchte ich Alexander Mitschke einen sehr großen Dank aussprechen!

In diese großen Fußstapfen darf ich nun schlüpfen und Alexander kann sich neuen spannenden Aufgaben widmen. Wegen der Umstellung und der Einarbeitung in das Gestaltungsprogramm kommt es vielleicht noch zu unregelmäßigem, aber künftig beabsichtigt monatlichem Erscheinen des Mitteilungsblattes, das bitte ich hier schon einmal zu entschuldigen.

Ich werde versuchen, es auch ganz gut zu machen und bin immer dankbar für Anregungen und Anmerkungen, sehr gern an meine Mailadresse unten.

Bianca Krebs, Staatliche Vogelschutzwarte BUKEA
eMail:Bianca.Krebs@bukea.hamburg.de



Zum Mitmachen: Termine und Erfassungsprogramme

Unsere nächsten Termine

Datum	Typ	Personen	Thema
09.04.2025	Exkursion	M. Franzkeit	Vogelkundliche Führung Hamburger Holzhafen
13.04.2025	Zählung		Wasservogelzählung
27.04.2025	Aktionstag	Nabu Hamburg	Kiebitzfest Wedeler Marsch
09.05.2025	Exkursion	K.Wesolowski	Vogelkundliche Führung Öjendorfer See
18.05.2025	Zählung		Wasservogelzählung

Inhalt: Termine * Mitmachbörse * Vögel und Klimawandel: Wachtel * Monitoring seltener Brutvögel 2025 * Möwenschlafplatzzählung 2025 * Witterung und Aktuelles vogelkundliches Geschehen * diesmal keine BTO-News



Seeadler (Wedeler Marsch/ PI, 08.02.2025, M. Rudolph)

Monitoring rastender Wasservögel („Wasservogelzählung“) – Zähltermine

Die Wasservogelzähltermine für 2024/25 sollten wie in der beigefügten Tabelle gelten, wobei hier immer der Sonntag des Zählwochenendes genannt ist. In Abhängigkeit von den Wetter- und Tideverhältnissen lassen sich Verschiebungen einiger Zähltermine auf den Samstag oder gar um ein bis zwei Tage in die Woche hinein nicht ausschließen.

2024	2025
14.07.2024	12.01.2025
18.08.2024	16.02.2025
15.09.2024	16.03.2025
13.10.2024	13.04.2025
17.11.2024	18.05.2025
15.12.2024	15.06.2025

Mitmachbörse

Ehrenamtliche gesucht!

Der Arbeitskreis Vogelschutzwarte Hamburg sucht für diverse Kartierungen und Projekte im Berichtsbereich Hamburg Ehrenamtliche, die Lust haben, Vögel zu zählen oder uns sogar bei organisatorischen Aufgaben zu unterstützen. Die Aufgaben sind vielfältig, so dass für jede Person je nach Kenntnisstand und Zeitbudget etwas dabei ist. Gewünscht ist allerdings eine mittel- bis langfristige Teilnahme an den Projekten.

Monitoring rastender Wasservögel (MrW)

Beschreibung:	1 x monatlich zur Monatsmitte werden alle Wasservögel an den wichtigsten Rastgewässern Hamburgs gezählt. Es ist eines der bedeutsamsten Erfassungsprogramme des Dachverbandes Deutscher Avifaunisten (DDA). Die Ergebnisse fließen in bundesweite und internationale Auswertungen ein. Die Ergebnisse können digital mit der App Naturalist auf dem Smartphone / Tablet oder über ornitho.de eingegeben werden.
Kenntnisse:	Erkennen der häufigeren Entenarten (auch im Schlichtkleid), Watvögel und Möwen. Neben einem Fernglas kann an größeren Gewässern auch der Gebrauch eines Spektives notwendig werden.
Zeitaufwand:	Je nach Gewässerstruktur 1 bis 4 Stunden zzgl. An- und Abfahrt.
Termine:	12 x monatlich möglichst am zur Monatsmitte nächstgelegenen Sonntag, mindestens aber von September bis April. In Reaktion auf die Wetter- und Tidebedingungen kann der genaue Zähltermin auch wenige Tage früher bzw. später liegen.
Vakant:	Insbesondere 4 Zählstrecken: Außen- und Binnenalster (gut zu Fuß oder mit dem Rad machbar), Oberelbe 1 (Staustufe Geesthacht bis Fährhaus Zollenspieker; ideal per Fahrrad/E-Bike, aber auch mit dem PKW möglich), Oberelbe 2 (Fährhaus Zollenspieker bis Bunthauspitze; ideal per Fahrrad/E-Bike, aber auch mit PKW möglich)
Hinweis:	Wasservogel-Zählgebiete können auch von kleinen Teams betreut werden, so dass man sich die Termine oder Teilgebiete untereinander aufteilen kann.
Kontakt:	Krzysztof Wesolowski: wesolowski.krzysztof@gmail.com

Mentor*in für Zählprogramme

Beschreibung:	Erfahrene Zählende und Kartierende nehmen interessierte Vogelbeobachtende auf ihrer jeweiligen Zähl-/Kartierstrecke mit und erläutern, wie Zählung und Kartierung in die Praxis umgesetzt werden. Ziel ist es, dass Interessierte selbst später eine Zählstrecke übernehmen können. Die jeweiligen Koordinierenden der Zählprogramme fungieren als „Partnervermittlung“. Alle weiteren Absprachen treffen die Beteiligten untereinander.
Kenntnisse:	Fähigkeit, anderen Interessierten die Praxis der Vogelzählung näherzubringen.
Zeitaufwand:	Je nach Zähl-/Kartierstrecke (es muss also kein zusätzlicher Termin angesetzt werden).
Vakant:	Mentoren für Wintervogelzählung, Wasservogelzählung, Monitoring häufiger Brutvögel (MhB).
Kontakt:	Wintervogelzählung: Bernhard.Kondziella@ornithologie-hamburg.de MhB: Alexander.Mitschke@ornithologie-hamburg.de



nur eine Spießente (Wedeler Marsch/PI, 15.02.2025, P. Urban)

Aktuelles aus der Avifauna von Hamburg und Umgebung

Vogelzug und Klimawandel: Veränderungen im Jahresrhythmus * Beispiel: Wachtel

Wachteln brüten in Eurasien bis zum Baikalsee, ausgenommen Nordskandinavien. Die Art ist ein nachtaktiver Langstrecken- und Kurzstreckenzieher sowie Invasionsvogel. Der Wegzug erfolgt über Spanien und Italien nach Nordafrika. In kleiner Zahl wird im Mittelmeerraum überwintert, größere Zahlen in der Sahelzone südlich der Sahara. Diese wird im Nonstopflug überquert. Zugbeobachtungen und Ringfunde deuten an, dass der Heimzug über Marokko-Tunesien-Italien nach Mitteleuropa erfolgt und somit in einem Schleifenzug entgegen dem Uhrzeigersinn (Bairlein et al. 2014). Für ziemliche Verwirrung sorgt ein einzigartiger Zwischenzug, der besonders Ende Mai/Juni am Cap Bon/Tunesien auffällt. Nordafrikanische Brutvögel verlassen dann ihre Reviere und ziehen nordwärts nach Mitteleuropa; wie weit ist noch völlig unklar. Einen Nachweis gibt es bis Polen. In Südeuropa kommt es dann zu weiteren Bruten. Berichtet wird

auch von bergaufwärts verlegte Brutreviere in trockenen Sommern (Glutz von Blotzheim et al. 1973). Erste Wachteln erreichen Mitteleuropa Anfang/Mitte April. Die bisher **früheste Erstbeobachtung im Berichtsgebiet wurde am 29.03.1964** aus dem Hainisch (Thieme, E.) gemeldet.; ein erschöpftes Individuum konnte gefangen und gesund gepflegt werden. Größere Zahlen erreichen uns aber erst Ende April/Anfang Mai. Ein Maximum wird vermutlich Mitte/Ende Mai erreicht. Der spätere Gipfel Mitte/Anfang Juni (Abb. 2) zeigt wohl eher das Balzmaximum an. Die Art reagiert stark auf Wettereinflüsse, zusätzlich gibt es immer wieder Aussetzungen gezüchteter oder importierter Exemplare – dies und das ungeklärte Phänomen der Invasionsjahre erschweren eine Interpretation der vorliegenden Daten. Da diese Art fast ausschließlich akustisch wahrgenommen wird, sind Aussagen über den Herbstzug kaum möglich.

Erstbeobachtungen

Median (Erstbeobachtungen)		
1958-2023:	02.05. (29.03.– 31.05.)	n=25
1958-2008	01.05. (29.03.– 31.05.)	n=12
2010-2023	03.05. (08.04.– 12.05.)	n=13
(im Gesamtzeitraum gab es nur aus 25 Jahren auswertbare Daten)		
Die Verfrühung der Erstbeobachtungen in 25 Jahren betrug 1,2 Tage		
Verfrühungen in anderen Gebieten:		
Berlin (26 Jahre zwischen 1988-2021): 18,1 Tage*** (jährliche Beobachtungsberichte in Berliner ornithologische Berichte).		
Hessen/Raum Kassel (2002-2022): 0,2 Tage (Hirschauer & Stanik 2023).		

*schwach signifikant

** signifikant

***hoch signifikant

Heimzug

Der Heimzug beginnt Ende April (Abb. 1); vermutlich wird ein Maximum Anfang/Mitte Mai erreicht, er endet wohl ca. Mitte Juni (s. Abb. 3, Durchzug nach Beringungszahlen in Holland). Die wenigen Jahre mit auswertbaren Daten und die überwiegend rein akustische Wahrnehmung ermöglichen keine konkreten Aussagen über den Ablauf des Heimzugs im Berichtsgebiet. Das Maximum in Abb. 1 gibt wohl eher einen Hinweis auf den Höhepunkt der Balzaktivitäten. Das bes-

te „Wachteljahr“, auch großräumig, war 1964 (Peters in Holzapfel et al. 1984). Möglicherweise fand in diesem Jahr eine Invasion durch einen Zwischenzug mediterraner Wachteln statt.

Vermutlich infolge der unregelmäßigen sommerlichen Einflüge sind die Beobachtungszahlen im Frühjahr deutlich größer als im Herbst, sowohl nach den Zufallszahlen in Hamburg als auch nach den Beringungsergebnissen in Holland., Abb. 1- 4.

Wegzug

Zur Beurteilung des Herbstzuges der Wachtel gibt es keine Daten in ausreichender Menge. Der zweite Gipfel im Diagramm zum Auftreten der Wachtel im Herbst (Abb. 2) könnte auf ein Wegzugmaximum hinweisen; in Holland wurde Mitte August ein Maximum festgestellt, hier nach Beringungsdaten (Abb. 4). Der erste größere Gipfel in Abb. 2 könnte mit

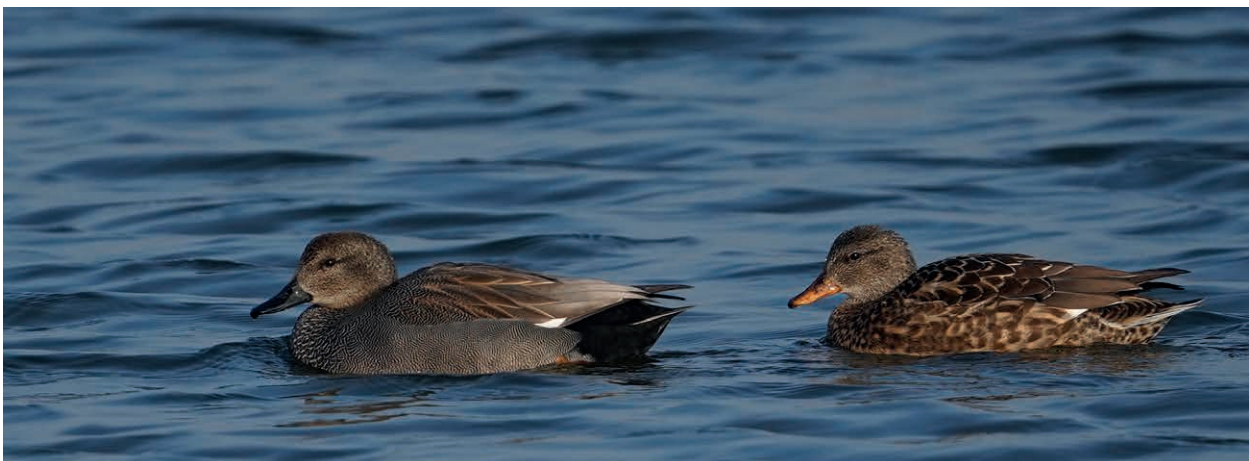
Balzaktivitäten bei Zweitbruten oder Jungvögeln zusammenhängen. Da die Rufaktivität im Herbst aufhört, ist eine Aussage über das Ende des Wegzuges bzw. konkrete Letztbeobachtungen nicht möglich. Vermutlich endet der Herbstzug im September; einzelne Beobachtungen gibt es bis in den Oktober (Klafs & Stübs 1977).

Letztbeobachtungen (nach den wenigen vorliegenden Daten)

Während der 25 Jahre gab es eine **Verfrühung um 3,2 Tage**. Der Median liegt auf dem **13.08.** (30.07.- 04.09.); in Berlin 13.08. (21.07. – 23.10.).

Beobachtungszeitraum

Der Beobachtungszeitraum im Berichtsgebiet hat sich **um 2 Tage verkürzt**. Er beträgt aktuell **im Mittel 104 +/- 17 (78-138) Tage**; in Berlin 97 +/- 25 (66 – 163) Tage.



Schnatterentenpaar (Wedeler Marsch/PI, 09.02.2025, J. Stoermann)

Abb. 1: Wachtel - Heimzug im Hamburger Raum

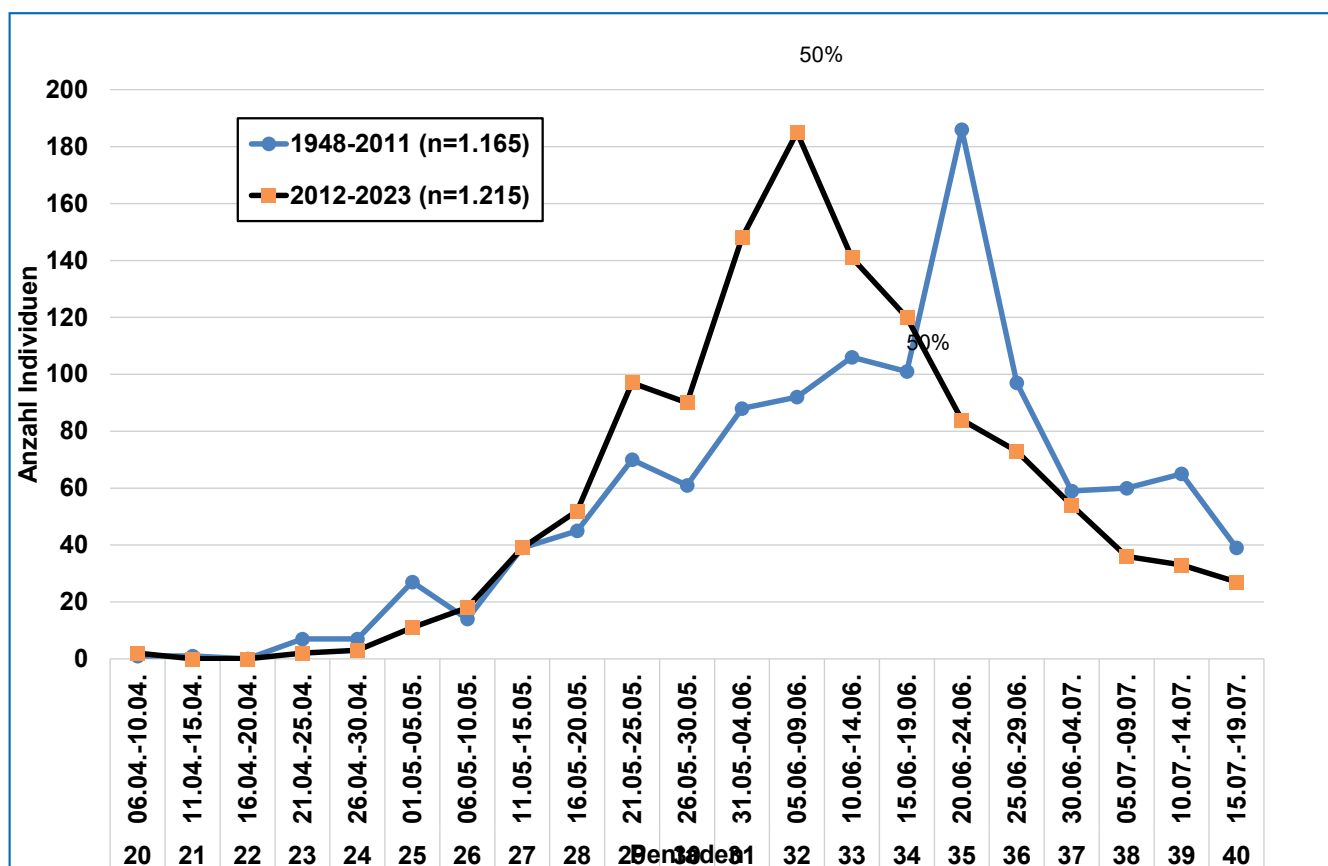
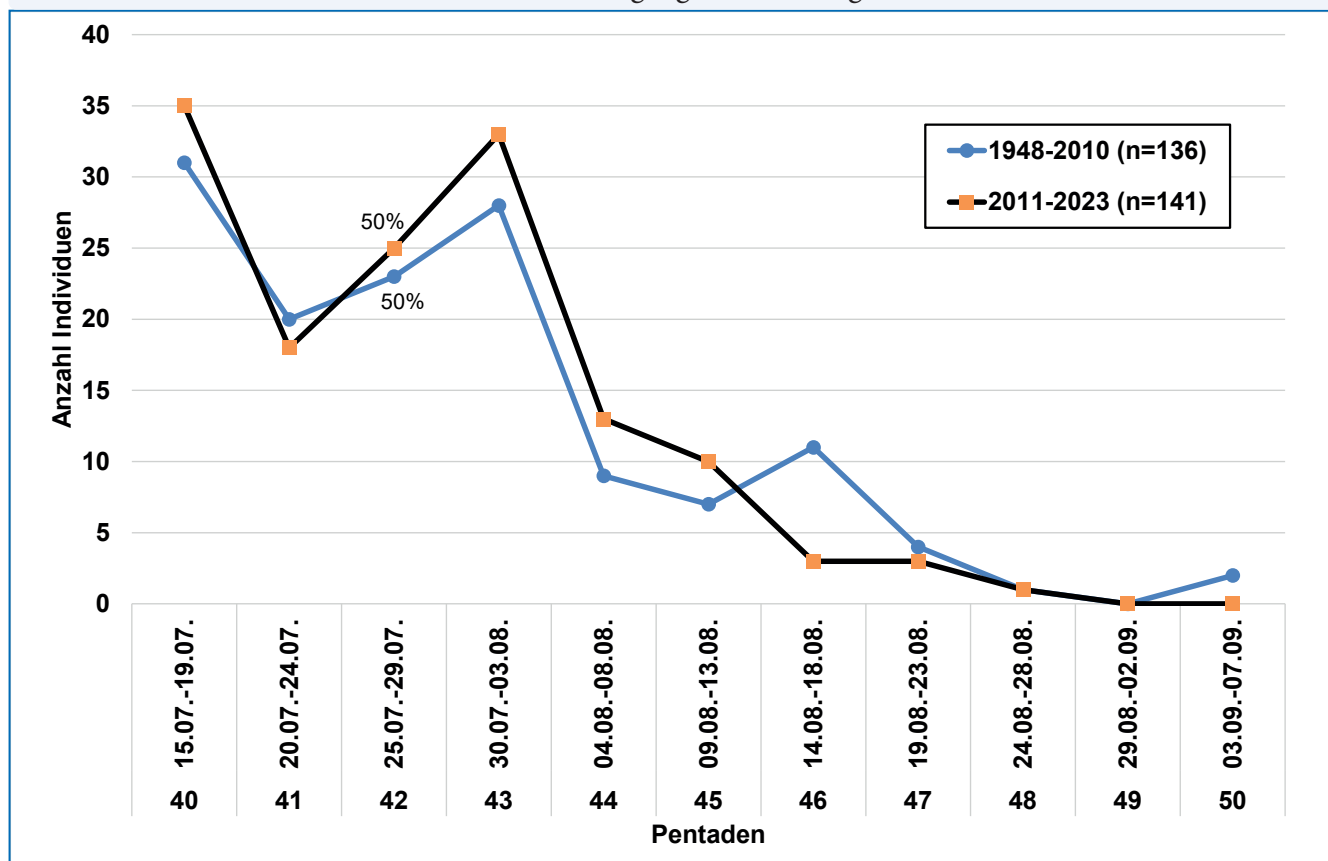


Abb. 2: Wachtel - Wegzug im Hamburger Raum



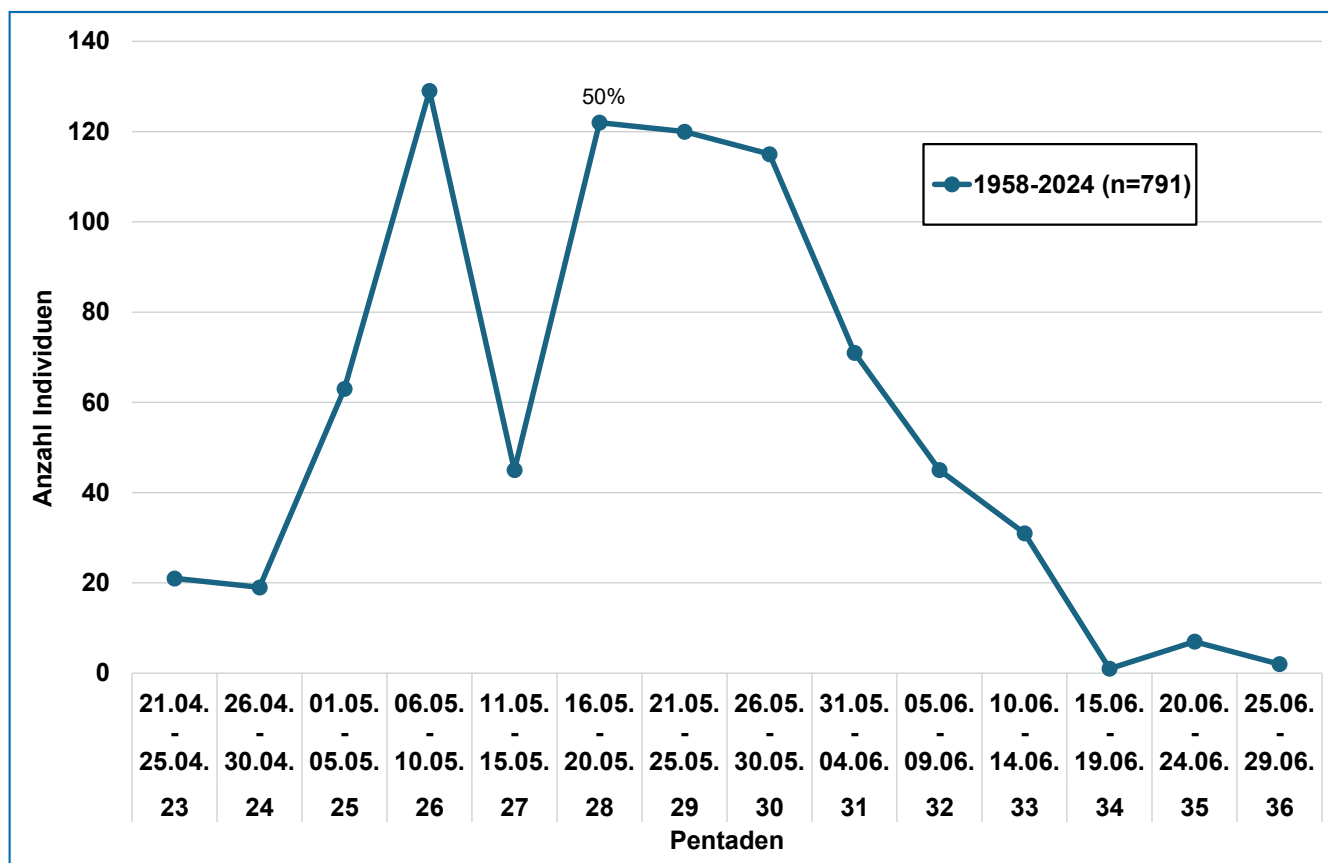


Abb. 3: Wachtel - Heimzug nach Beringungsdaten NL

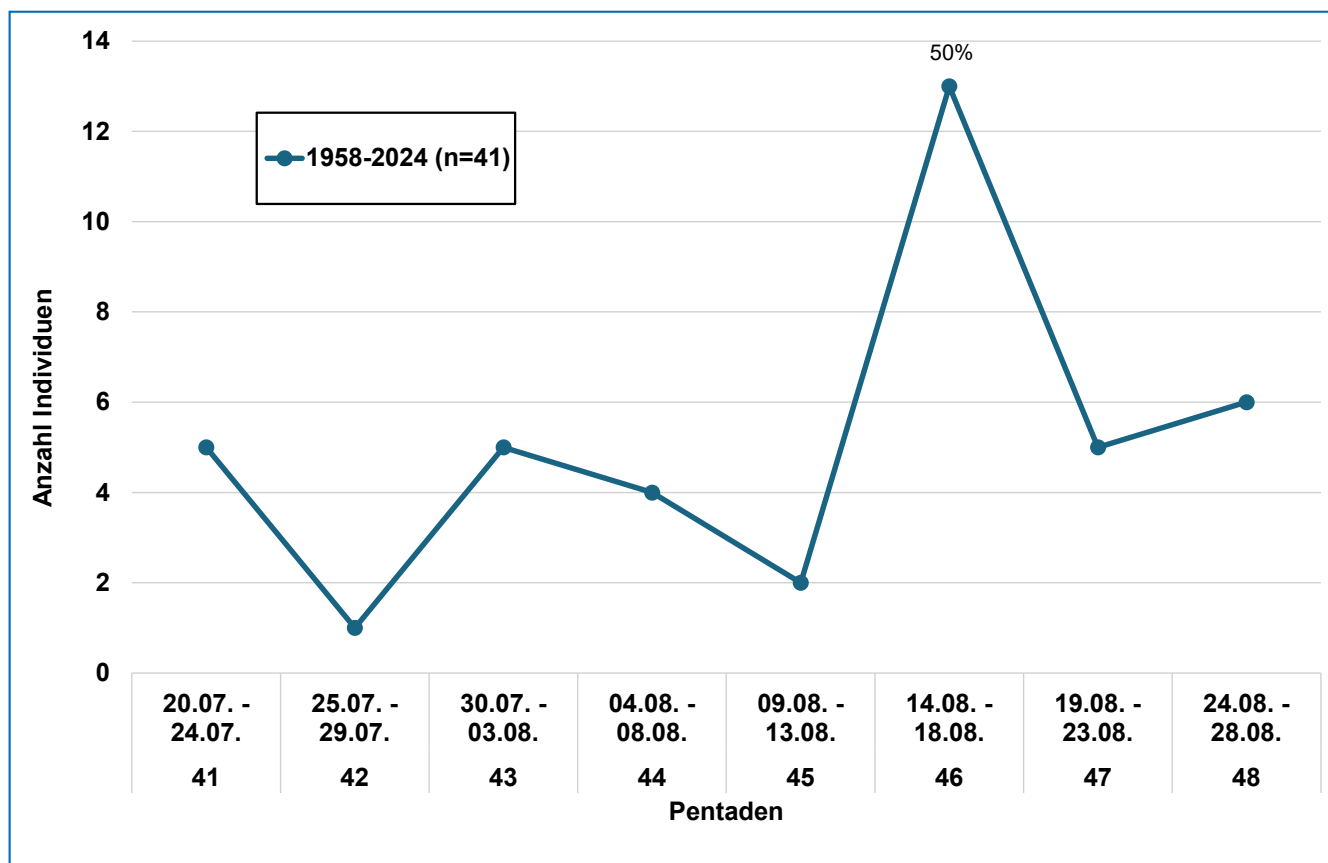


Abb. 4: Wachtel - Wegzug nach Beringungsdaten NL

Literatur

- Bairlein, F. & J. Dierschke, V. Dierschke, V. Salewski, O. Geiter, K. Hüppop, U. Köppen, W. Fiedler (2014): Atlas des Vogelzugs. Aula-Verlag Wiebelsheim. 567 S.
- Barlein, F. & F. Heiser (2014): Langfristige Veränderungen in der Frühjahrsankunft von Zugvögeln im Lech-Donau-Winkel, Bayern. Ornithol. Anzeiger 53: 1-21.
- Berliner ornithologischer Bericht, Jahrgänge 1975-2022.
- Garthe, S. (1993): Möwen und Seeschwalben auf der Unterelbe zwischen Hamburg und Pagensand 1987 bis 1991. Corax 15: 261-269.
- Garthe, S. (1996): Die Vogelwelt von Hamburg und Umgebung. Band III. Wachholtz Verlag Neumünster.
- Grüll, A. (1982): *Sterna hirundo*. In Glutz von Blotzheim & Bauer: Handbuch der Vögel Mitteleuropas,
- Website: www.trektellen.de: 130-vrs-Van-Lennep-Kennemerduinen

RONALD MULSOW & L. WIECZOREK (mit Unterstützung durch J. BERG und E. FÄHNDERS)



Waldkauz (Harvesterhude/HH, 18.02.2025, A. Detjen)



Kernbeißer (Hirschpark/ HH, 08.02.2025, O. Steinrücken)

Monitoring seltener Brutvögel in Hamburg 2025

Wir aus der AG Monitoring seltener Brutvögel freuen uns auch 2025 wieder über zahlreiche persönliche Mitteilungen, die Bereitschaft zum Zählen von Vogelkolonien (Saatkrähe, Graureiher, Uferschwalbe, Kormoran, Möwen), Spechten (einschließlich Wendehals!), Wiesenbrütern und Wachtelkönigen sowie Meldungen in ornitho zu allen uns interessierenden seltenen Brutvogelarten Hamburgs. Wir sind auch in diesem Jahr wieder sehr gespannt, was in Hamburg an Überraschendem und Neuem passiert und wollen Euch an dieser Stelle ein paar Hinweise für Eure nächsten Exkursionen mitgeben.

Rebhuhn

Rebhühner balzen bereits sehr zeitig im Februar. Gerade in milden Wintern kann die aktive Balz aber bereits Mitte März abgeschlossen

sein. Ideal zur Beobachtung sind helle Vollmondnächte. Wo in Hamburg gibt es Hinweise auf Balzaktivitäten? In Frage kommen Äcker und Grünländer, die ausreichend Insekten zur Jungenaufzucht und Brachstreifen zur Deckung aufweisen.

Bitte - wenn möglich – prüfen, ob die beobachteten Rebhühner mit einzelnen einfachen Plastikringen ohne Codes versehen sind. Aus 2024 liegt uns ein Hinweis auf einen Rebhahn in den Vier- und Marschlanden vor, der vermutlich gezielt zur „Bestandsauffrischung“ ausgesetzt wurde.

Graureiher

Hamburger Graureiher nehmen mitunter unerwartete Standorte als Brutplatz an. Wo gibt es abseits der bekannten großen und kleinen Kolonien sowie Einzelnestern (Bramfelder

See, Öjendorfer See, Hagenbecks Tierpark, Cranz-Neuenfelde, Boberger Unfallkrankenhaus, Finkenriek, Helmuth-Schack-See, Ziegeleiteich Osdorf, RHB Berner Au, Mühlensand, Moorburger Wiesen) neue Ansiedlungen von **Graureihern**? Uns interessiert die genaue Anzahl der Brutpaare in Hamburg.

Bitte alle Daten so erfassen, dass daraus eindeutig zu erkennen ist, wie viele Nester aktiv in dieser Brutperiode benutzt werden. Für die Kolonie Finkenriek suchen wir einen digital affinen Zähler, der die Zählergebnisse gerne direkt im ornitho-Modul eingeben möchte.

Gebiete Graureiher	Typ	ornitho-Code
Finkenriek	Nadelbäume	Grr-HH-004

Tabelle 1 Übersicht offene Untersuchungsgebiete Graureiher



Rabenkrähe (Schenefeld/PI, 09.02.2025, O. Steinrücken)

Saatkrähe

Saatkrähenkolonien in Hamburg können sehr schnell entstehen und vergehen. Im Bereich der größten Hamburger Kolonie (173 BP) in Bergedorf wurden in diesem Winter mehrere Bäume gefällt, so dass wir von einer deutlich reduzierten Größe ausgehen. Für eine realistische Einschätzung des Brutbestandes sind wir daher insbesondere auch in diesem Jahr auf die Zufallsbeobachtungen neben den standardisierten Erfassungen angewiesen. Wo gibt es in diesem Jahr neue Ansiedlungen von Saatkrähen?

Nester vergangener Brutperioden sind trotz Wind, Sturm und Regen sehr robust, eine aktive Saatkrähenkolonie zeichnet sich im März und April immer durch anwesende Vögel, Rufe und Aktivitäten am und um die Nester aus. Bitte Beobachtungen verwaister Kolonien mit Brutzeitcode E99 kennzeichnen. 2025 sollte die ehemals sehr große Kolonie in Osdorf vor dem Hintergrund der bekannten Veränderung am Koloniestandort Bergedorf erneut kontrolliert werden.

Gebiete Saatkrähe	Typ	ornitho-Code
Osdorf	Siedlung	Sa-HH-011

Tabelle 2 Übersicht offene Untersuchungsgebiete Saatkrähe

Uhu

Die Frühjahrsbalz beginnt bei Uhus bereits im Januar, die Brut dagegen in der Regel erst Ende Februar bis Mitte März. Großstadteulen sind sehr flexibel und können neben Greifvogelhorsten Balkone, Dächer, Industrieanlagen

und Nisthilfen mit ungehindertem Anflug, mitunter auch sehr innenstadtnah nutzen. Wo werden balzende Uhus festgestellt? Meldungen mit Brutzeitcode sind in ornitho automatisch geschützt.

IRENE POERSCHKE



Farbtupfer im ausgehenden Winter * Schwarzkehlchen (Wedeler Marsch/ PI, 09.02.2025, Y. Hoffmann [ornitho])

Möwenzählung 2025

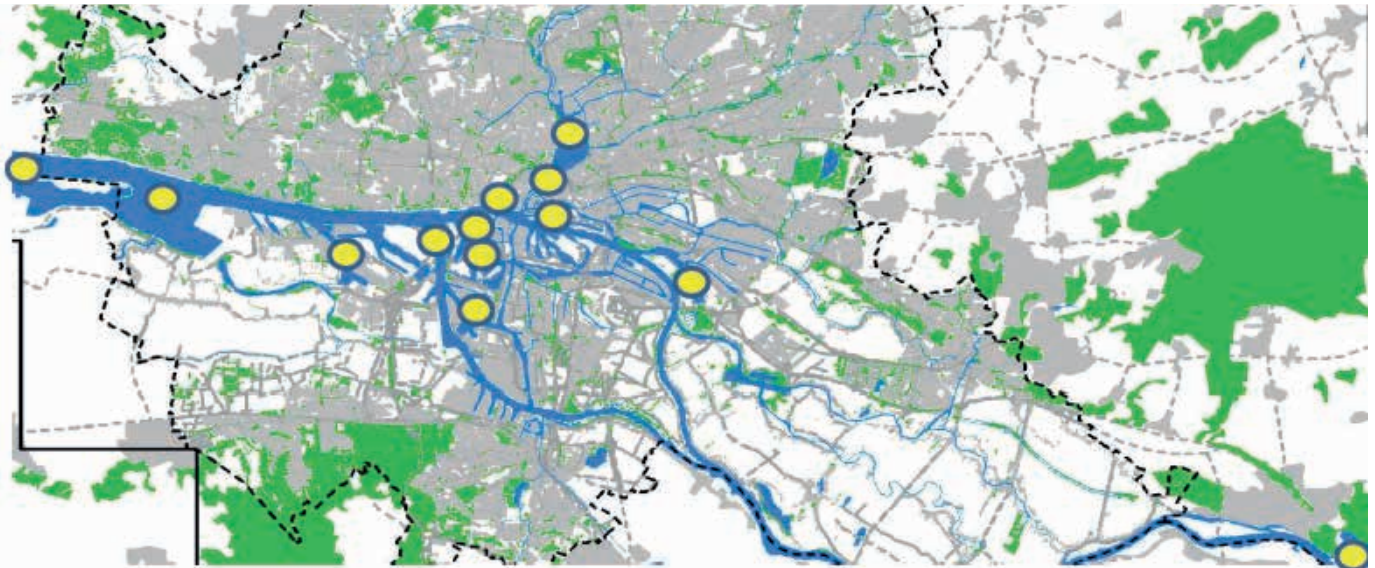
Die Möwenzählung 2025 fand am 25. Januar bei erstaunlich gutem und milden Wetter statt. Da es zuvor keine bemerkenswerten kalten Tage gab, konnte man auch nicht mit erhöhten Zahlen rechnen. Die Mantelmöwen sind mit 23 Vögeln wie gewohnt auf niedrigem Niveau im hamburger Raum vertreten. Die Silbermöwe war mit 1207 gezählten Vögeln im bekannten Normbereich (bei kälteren Wintern steigt die Zahl hier durchaus auf über 2000 Vögel). Von der Sturmmöwe gab es trotz milden Temperaturen etwas mehr Vögel als in den letzten Jahren aber nicht auffällig viele. Die Lachmöwe blieb in der Zahl unter 10 000 Vögel und war somit

deutlich geringer vertreten als man das von den bisherigen Jahren kannte. Immerhin rasteten vier Heringsmöwen im Mühlenberger Loch.

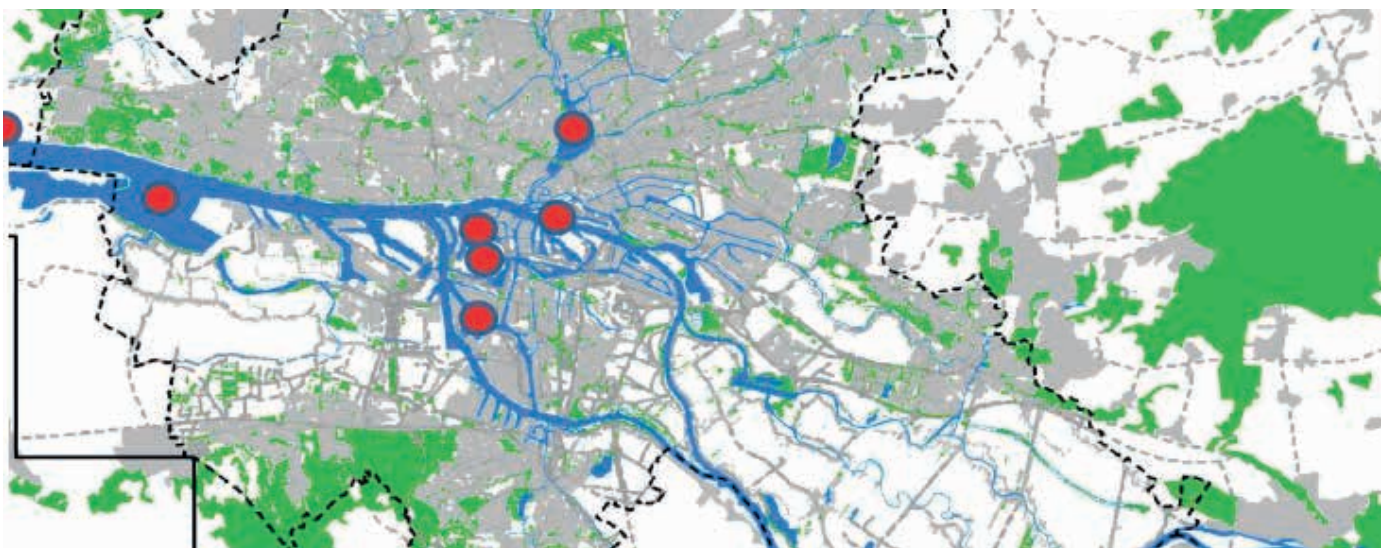
Ein großer Dank geht natürlich wieder an die zahlreichen Zähler, die seit vielen Jahren bei Wind und Wetter ausharren und natürlich auch an diejenigen, die dankenswerterweise kurzfristig einsprangen: S. Rust, T. Rust, L. u. S. Buchwald, F. Schawaller, H. u. U. Jürgens, J. Hartmann, H. Ruttkowski, T. Demuth, G. Rupnow, J. Schiek, G. Rastig, G. Fick, A. Dien und H. Weingart

Organisation und Auswertung: Christian Wegst (cwegst@gmx.de)

Möwenzählung 2025 – Zählgebiete und abendliche Rastplätze



Tatsächliche Schlafplätze

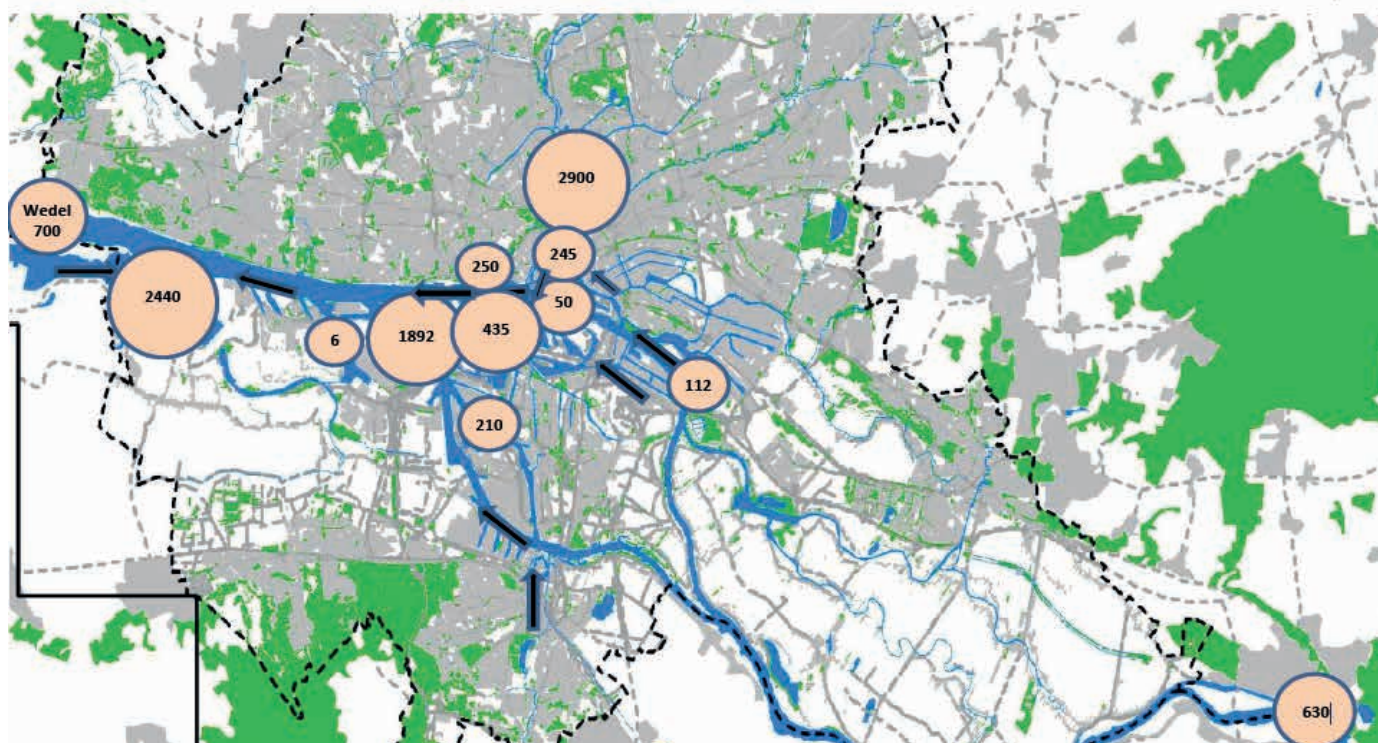


Lachmöwe (*Larus ridibundus*) (Januar 2025)

Gesamtzahl: 9870 Ind. (2024: 11759 / 2023: 18207 / 2022: 17672 / 2021: 14247)

Flugbewegungen ➡

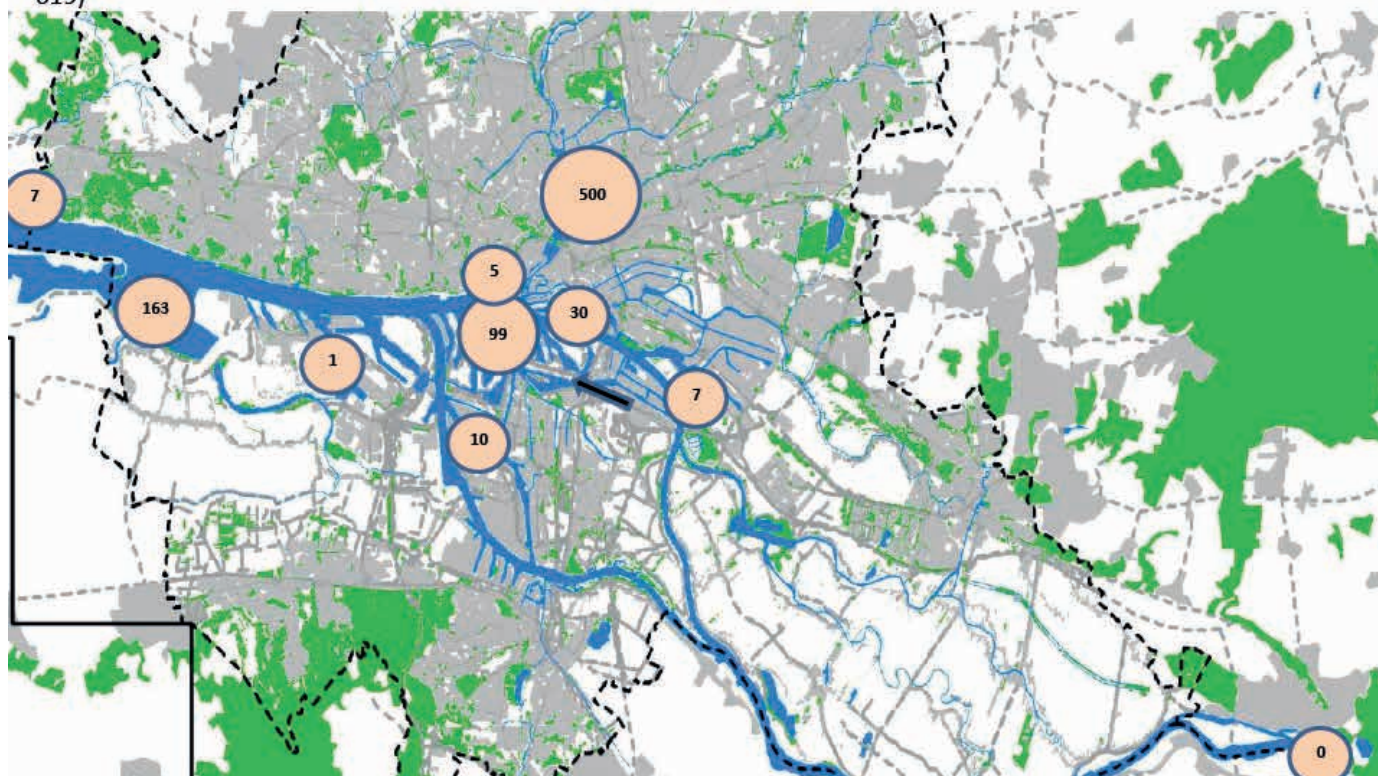
Flugbewegungen (zahlreich) ➡

**Sturmmöwe (*Larus canus*) (Januar 2025)**

Gesamtzahl: 823 Ind. (2024: 380 / 2023: 755 / 2022: 730 / 2021: 951 / 2020: 619)

Flugbewegungen ➡

Flugbewegungen (zahlreich) ➡

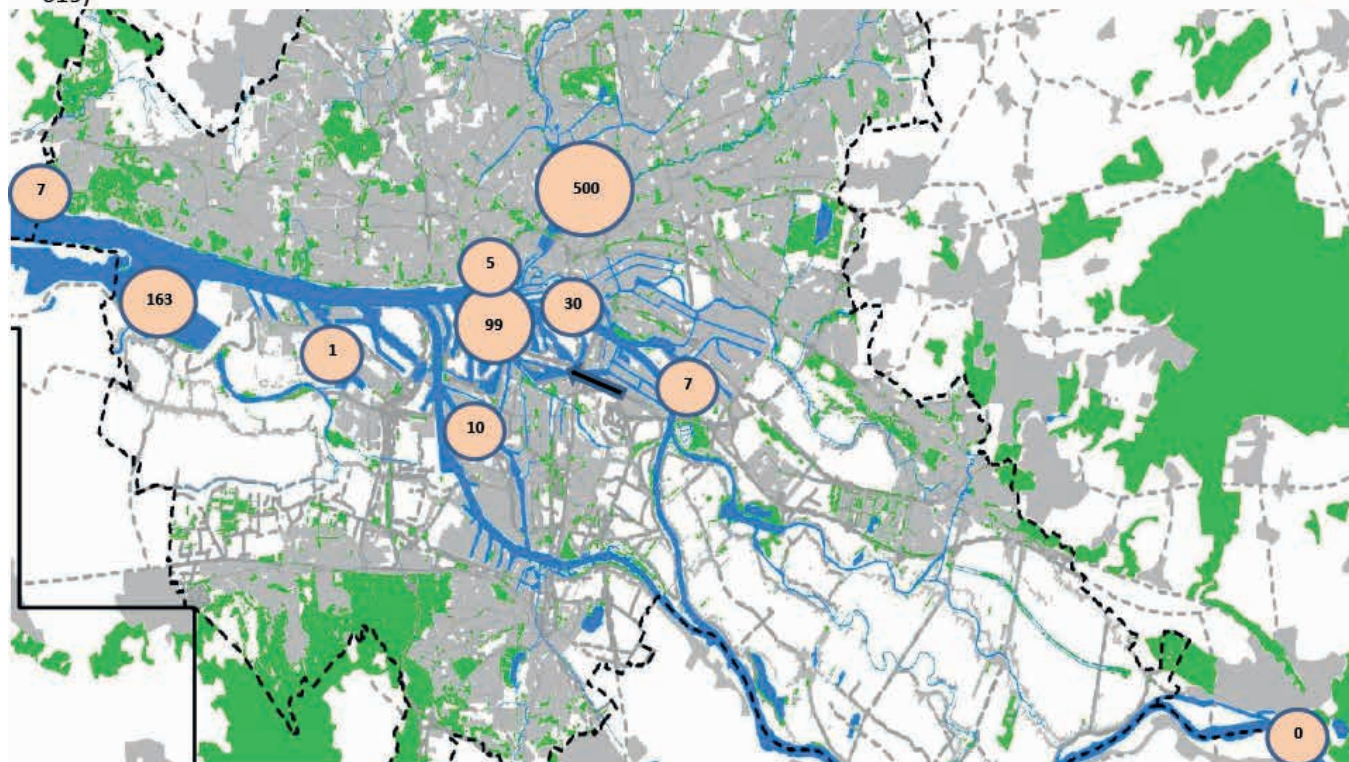


Sturmmöwe (*Larus canus*) (Januar 2025)

Gesamtzahl: 823 Ind. (2024: 380 / 2023: 755 / 2022: 730 / 2021: 951 / 2020: 619)

Flugbewegungen ➡

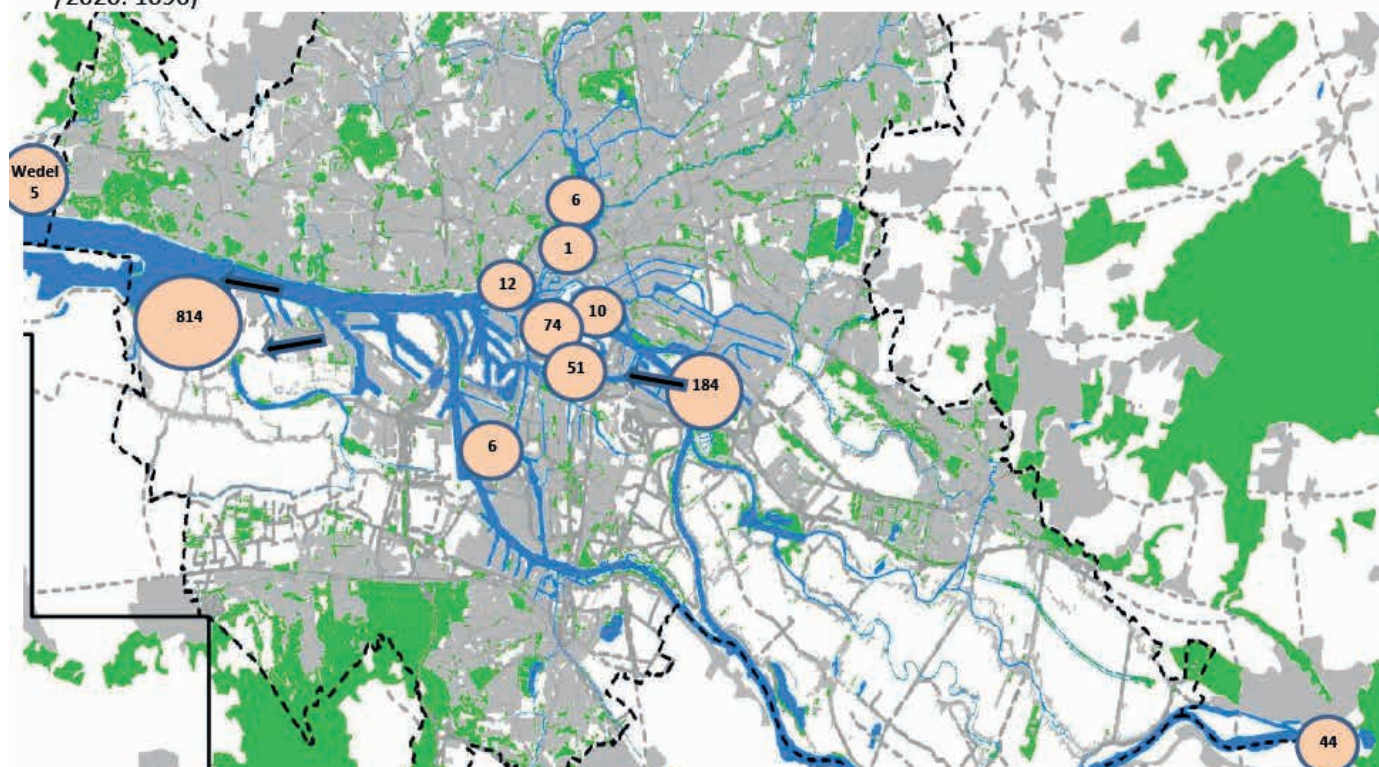
Flugbewegungen (zahlreich) ➡

**Silbermöwe (*Larus argentatus*) (Januar 2025)**

Gesamtzahl: 1207 Ind. (2024: 1394 / 2023: 1345 / 2022: 1120 / 2021: 2583 / 2020: 1096)

Flugbewegungen ➡

Flugbewegungen (zahlreich) ➡

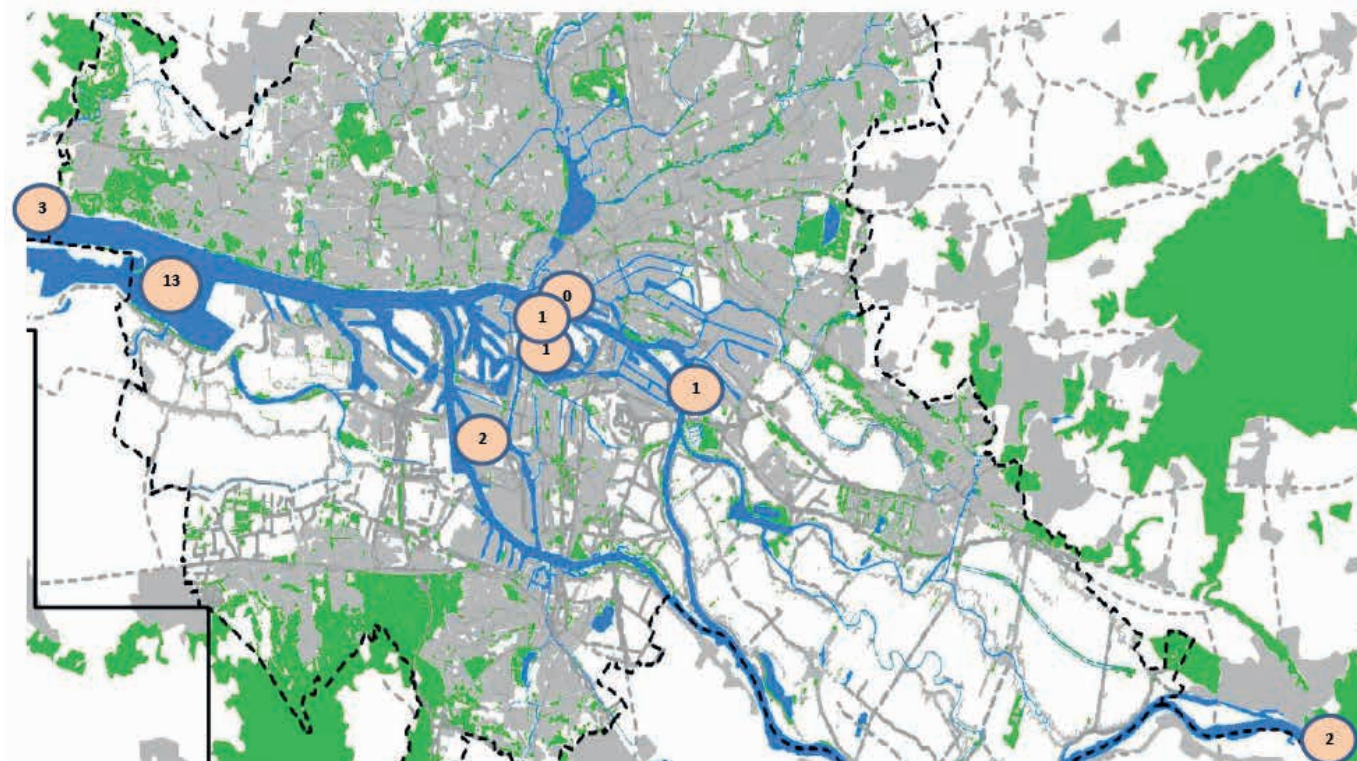


Mantelmöwe (*Larus marinus*) (Januar 2025)

Gesamtzahl: 23 Ind. (2024: 10 / 2023: 24 / 2022: 38 / 2021: 32 / 2020: 53)

Flugbewegungen →

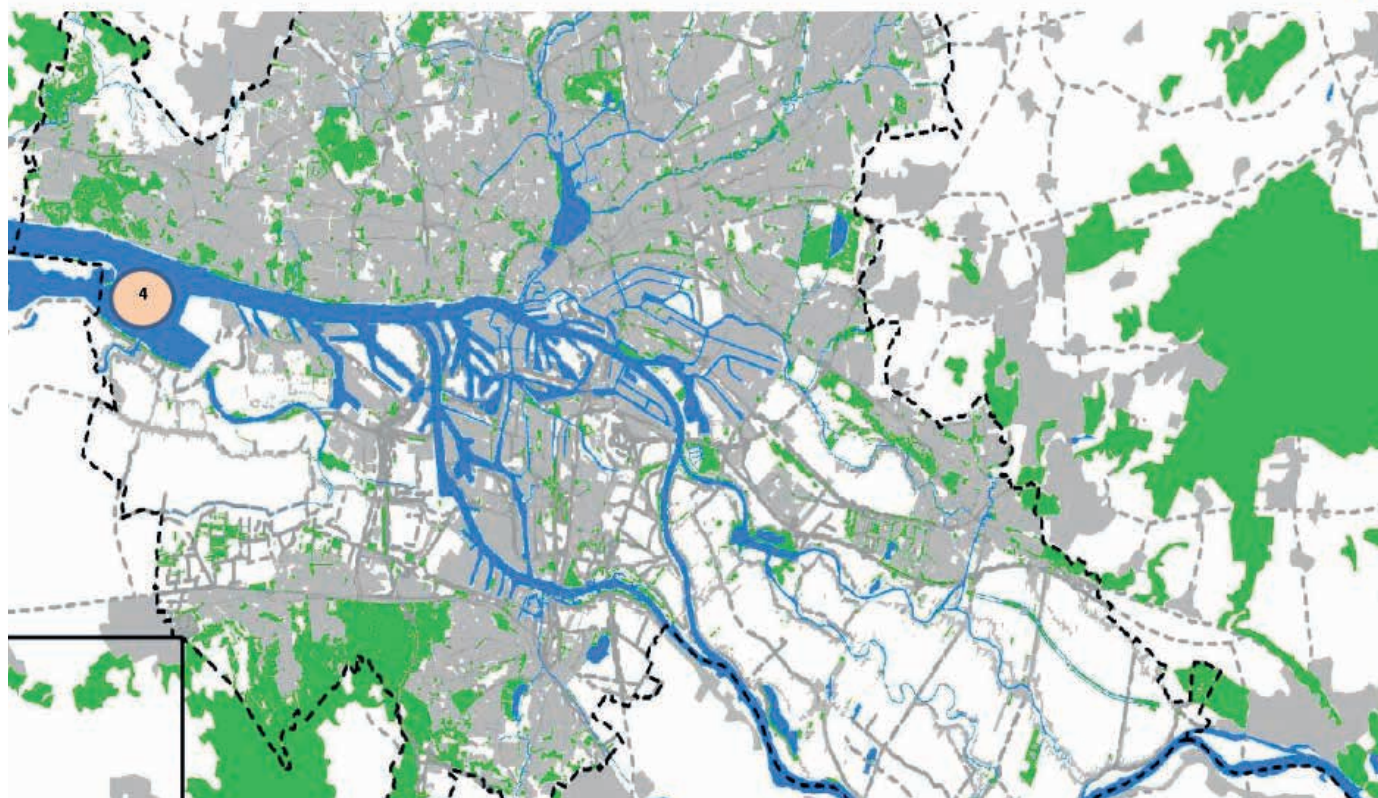
Flugbewegungen (zahlreich) →

**Heringsmöwe (*Larus fuscus*) (Januar 2025)**

Gesamtzahl: 4 Ind. ()

Flugbewegungen →

Flugbewegungen (zahlreich) →



Aktuelle Witterung

Wettergeschehen im Februar 2025

Als herausragendes Wetterereignis dürfte in diesem Monat der ausgesprochene Mangel an Niederschlägen gewesen. Die Summe von 6,2 mm Regen an der Wetterstation des DWD in HH-Fuhlsbüttel stellte den Negativ-Rekord aus dem Jahr 1959 ein. Bisher wurde kein niederschlagsärmerer Februar in Hamburg verzeichnet.

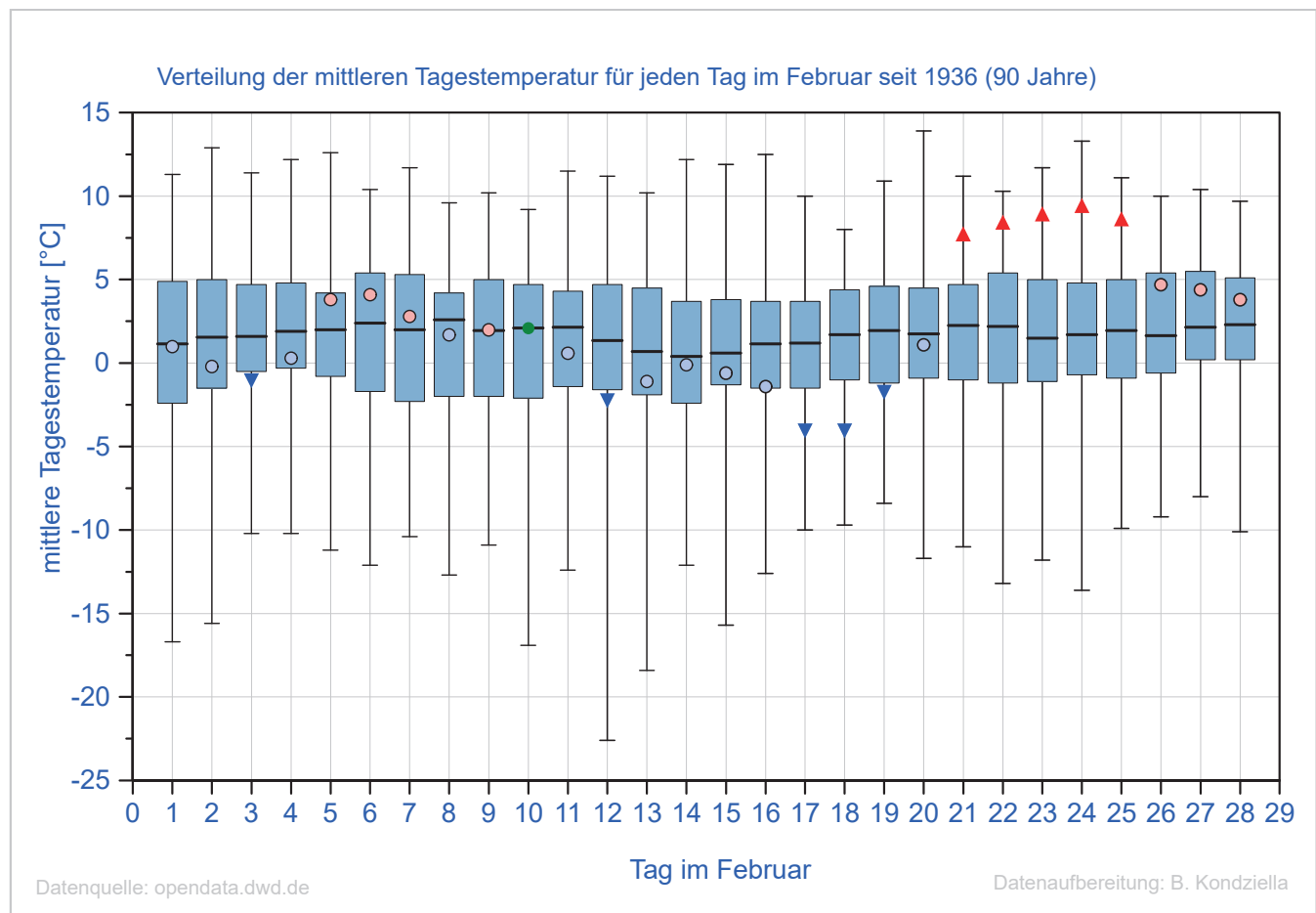
Der Verlauf der Temperaturkurve entsprach in der ersten Monatshälfte den langjährigen Erwartungen. Größere Ausschläge blieben bis dahin aus. Dies änderte sich zu Beginn der zweiten Monatshälfte als strenge Nachfröste auftraten, in dessen Folge einzelne Gewässer begannen zuzufrieren. Die bisher kälteste Nacht des Winters wurde am 18. des Monats mit $-9,9^{\circ}\text{C}$ erfasst.

Nur drei Tage später führten südliche Winde dann zum Monatshöchstwert von $12,7^{\circ}\text{C}$. Der Monatsmittelwert lag mit $0,2\text{ K}$ knapp über dem langjährigen Mittelwert. Dies war damit der siebte Februar in Folge mit überdurchschnittlich milden Temperaturwerten.

Der Februar zeigte sich von einer ausgesprochen sonnigen Seite. Nahezu täglich auftretender Sonnenschein sorgte für eine positive Monatsbilanz von 82 Stunden, die rund 13 h über dem langjährigen Mittelwert lag.

Die monatlichen Wettergrafiken ab Januar 2010 sind auf der Homepage des Arbeitskreises direkt abrufbar. <http://www.ornithologie-hamburg.de/>

BERNHARD KONDZIELLA



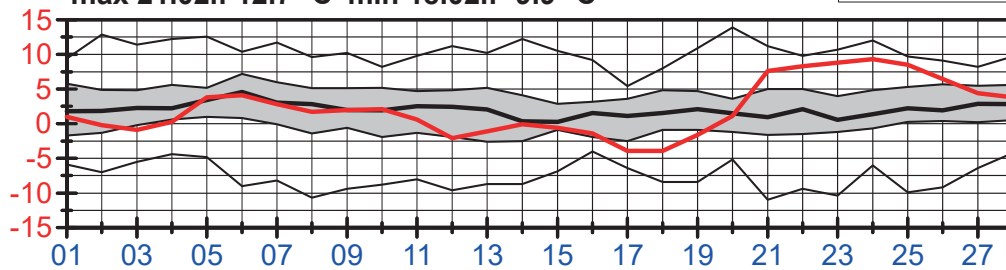
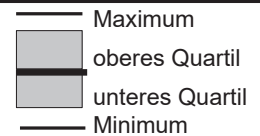
Wetterdaten Hamburg-Fuhlsbüttel 02.2025

Quelle: www.ornithologie-hamburg.de

mittlere Tagestemperatur [°C]

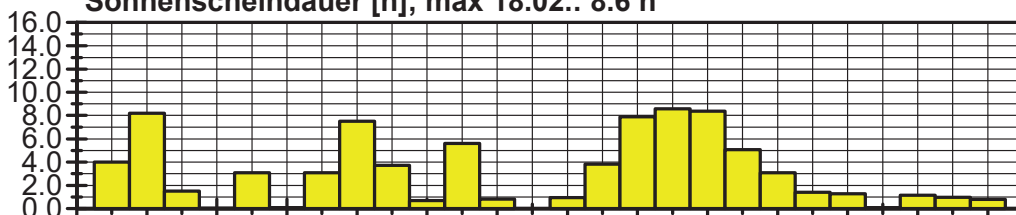
max 21.02.: 12.7 °C min 18.02.: -9.9 °C

1981-2010 Median

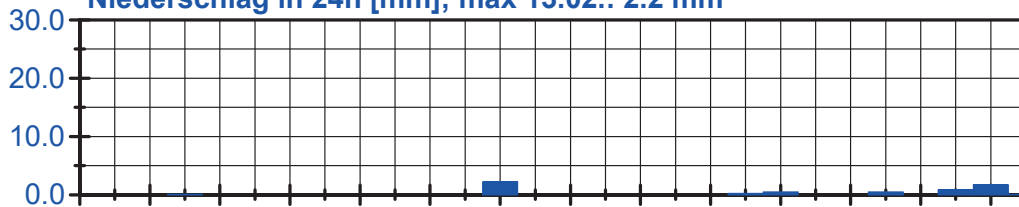


Frosttage: 17
Eistage: 1

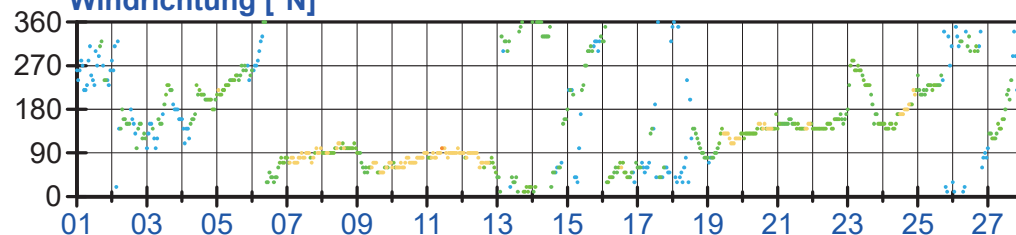
Mittelwert / Delta
2.2 °C / 0.2 °C

Sonnenscheindauer [h]; max 18.02.: 8.6 h

Summe / Delta
82.0 h / 12.9 h

Niederschlag in 24h [mm]; max 13.02.: 2.2 mm

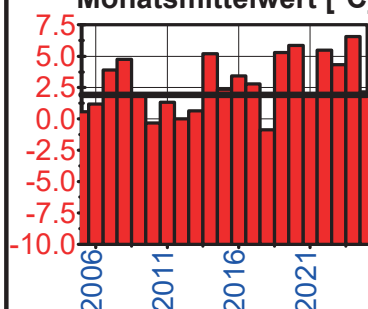
Regentage
 > 0mm 8
 > 2mm 1
 > 5mm 0
 > 10mm 0
 > 20mm 0
Summe
6.2 mm
(-43.9 mm)

Windrichtung [°N]

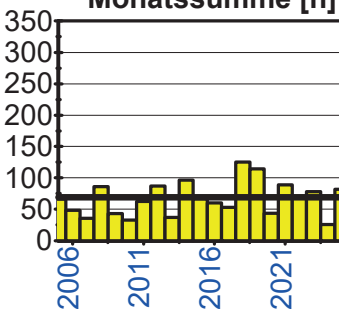
Nord
West
Süd
Ost
Nord

Windstärke
 0
1
2
3
4
5
6

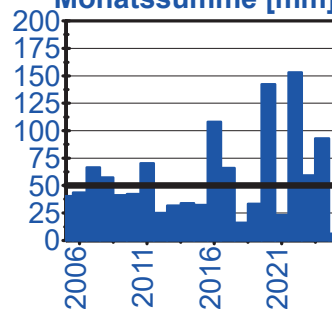
mittlere Tagestemperatur
Monatsmittelwert [°C]



Sonnenstunden
Monatssumme [h]



Niederschlag
Monatssumme [mm]



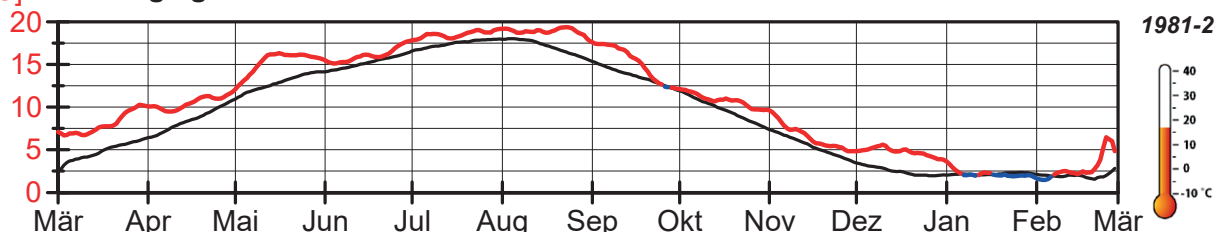
Rang im Vergleich
der letzten n Jahre

n = 10 30 80

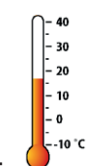
8. 18. 33.

4. 9. 24.

10. 30. 79.

[°C] 30 Tage gleitender Mittelwert 01.03.2024-28.02.2025

1981-2010



Monat	02_2016	02_2017	02_2018	02_2019	02_2020	02_2021	02_2022	02_2023	02_2024	02_2025
Frosttage	13	12	24	13	2	14	5	10	3	17
Eistage	0	4	4	0	0	8	0	0	0	1
Schneetage	2	0	7	0	0	12	0	0	0	1

Datenquelle: www.dwd.de

Zusammenstellung: B. Kondziella

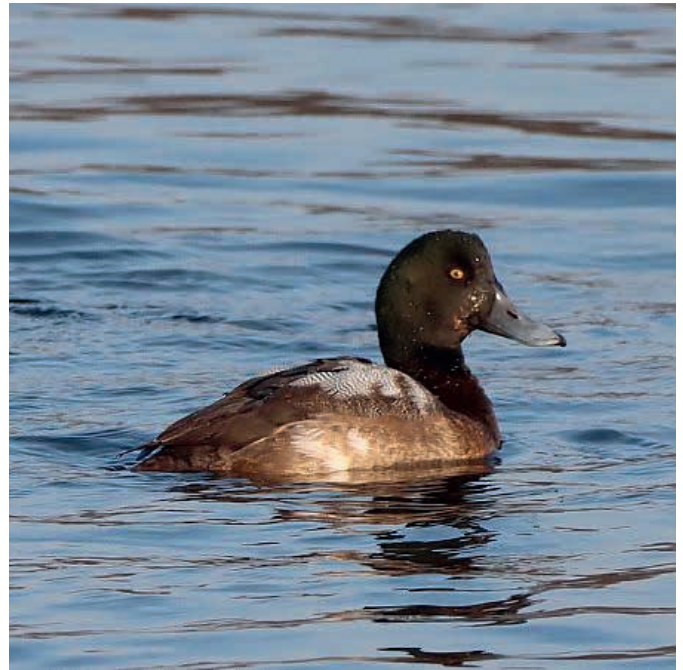
Ornithologische Beobachtungen im Hamburger Raum

Januar/ Februar 2025 – ein ruhiger Winter geht zu Ende

Die Witterung in den beiden Wintermonaten war recht durchschnittlich und leider (wieder) sehr trocken. Auch in der Vogelwelt ging es recht ruhig zu, Wintergäste machten sich nach wie vor rar. Erst in der letzten Februar-Dekade brachte ein Warmlufteinstrom Bewegung in das Geschehen, für viele Kurzstreckenzieher war es das Startsignal für den Heimzug.

Überwinterung & erste Ankunft

Viele Arten blieben witterungsbedingt im Bereichsgebiet oder hatten nicht weit entfernt überwintert, sodass sie früh bei uns ankamen. Mit ansteigenden Temperaturen trafen am 22.02. gleich 9 **Sandregenpfeifer** im Fährmannssander Watt/PI ein. Ungewöhnliche Wintergäste waren ein bzw. zwei **Knutts** im Januar an der Unterelbe/PI u. STD. Dort hin kehrten früh die **Schwarzkopfmöwen** zurück (max. 27 Ind. am 26.02.). Den ganzen Winter über wurden einzelne **Zilpzalpe** (am 13.02. sogar 2 Ind. Öjendorfer Park/HH) und **Mönchsgrasmücken** (ebenfalls einmalig 2 Ind. 18.02. Wandsbek/HH) gemeldet. Weitere typische Überwinterer waren, wie schon in den letzten Jahren, **Sommergoldhähnchen**, **Singdrosseln** und **Hausrotschwänze**, deren Gesangszeit Ende Februar bereits begann. Auch **Bachstelzen** zogen nicht komplett ab, bis zu 20 Ind. rasteten am 08.02./09.02. am Mittleren Landweg/HH. Und sehr früh am 05.02. sang der erste **Girlitz** in Hollern-Twiefelfleth/STD.



Bergente (Steller See/ WL, 09.02.2025,
C. Schmalbach [ornitho])

Zuggeschehen

Nennenswertes Zuggeschehen gab es erst ab der letzten Februar-Dekade, als die Witterung fast frühlingshaft wurde. U.a. zogen 7 **Zwergschwäne** am 16.02. über Jork/STD und je eine **Rohrdommel** am 20.02. und 21.02. nachts über Rissen/HH durch. Bereits am 09.02. waren 24 **Mäusebussarde** über der Kollauniederung/HH unterwegs Richtung Brutgebiete. Am 21.02./22.02. wurde starker **Kranich**-Zug gemeldet, bis zu 580 Ind. waren es über Rosenweide/WL. Ungewöhnlich waren 15 durchziehende **Goldregenpfeifer** über Wohldorf/HH sowie 30 Ind. über Ottensen/HH am 22.02. Besonders auffällig war Ende Februar der starke **Feldlerchen**-Zug mit max. 72 Ind. am 21.02. über Buschkoppel/OD, auch über der Stadt wurden viele Ind. gemeldet. Ein großer Trupp mit 12 **Heidelern** zog am 26.02. über die Rüschehalbinsel/HH nach NW. Eine Seltenheit in diesem Winter war ein am 15.01. in Stade/STD durchziehender **Seidenschwanz**!

Rastvögel

Die Rastbestände vieler Entenvögel erreichten ihr winterliches Maximum, z.B. wurden bis zu 164 **Höckerschwäne** (16.02. Winsener Marsch/WL), 39 **Singschwäne** (11.01. Oberalsterniederung/OD) und 25 **Zwergschwäne** (04.01. Oberalsterniederung/SE) gezählt. Auch der Bestand der **Weißwangengänse** an der Unterelbe stieg wie gewohnt deutlich auf 19.000 Ind. (18.02. Twielenflether Sand/PI) an. Unter 300 **Tundrasaatgänsen**, die am 02.01. bei Bilsener Wohld/PI rasteten, waren zwei **Kurzschnabelgänse**. Auch anderswo wurden weitere Ind. in den Gänsetrupps entdeckt. Diese wuchsen auf max. 2.500 **Blässgänse** (12.01. Winsener Marsch/WL) und 1.500 **Graugänse** (25.02. Twielenflether Sand/PI) an. Langsam stieg auch die Zahl der **Brandgänse** (2.048 Ind) und **Krickenten** (6.750 Ind.) im Mühlenberger Loch/HH (20.02.). Im Januar sammelten sich durch das Zufrieren der Stillgewässer viele Enten im Elbbereich: 1.500 **Pfeifenten** (22.01. Drommel und Dwarssloch/PI), 1.882 **Stockenten** (15.01. Mühlenberger Loch/HH), 50 **Spießenten** (11.01. Fährmannssander Watt/PI) und 184 **Reiherenten** (15.01. Mühlenberger Loch/HH) wurden gemeldet. Durch den beginnenden Zug im Februar stiegen die Rastzahlen dann weiter an. Seltener waren zwei bzw. eine **Bergente** am 09.02./10.02. auf dem Steller See/WL sowie je ein **Mittelsäger** am 13.01. (Stadersand/STD) und 18.02. (Elbe vor Drommel/STD). Die elbaufwärts wandernden Stinte waren dieses Jahr eher spät dran, so versammelten sich erst am 26.02. max. 123 **Gänsesäger** vor Kreetssand/HH.

Sehr früh und lange rastete ein **Schwarz-**



Rothalstaucher (Jenfelder Moor/ HH, 01.02.2025, D. Fricke [ornitho])

halstaucher vom 12.02. bis 21.02. bei Borghorst/HH. Eher zur Jahreszeit passten die traditionsgemäß am Öjendorfer See/HH überwinternden **Rohrdommeln** (mind. 2 Ind.). In der Wedeler Marsch/PI versammelten sich bis zu 7 **Seeadler** (12.01.) - vermutlich an einem Schafskadaver. Ebenfalls auf der Suche nach Nahrung streiften einzelne **Raufußbussarde** umher, die war allerdings aufgrund geringer Mäusevorkommen schwierig zu finden. Winterliche **Kranich**-Ansammlungen waren weit übers Berichtsgebiet verteilt, z.B. 145 Ind. am 19.01. in der Bilsbekniederung/PI. Der größte **Blässhuhn**-Rastplatz fand sich wie üblich auf dem Öjendorfer See/HH mit max. 500 Ind. am 11.02. In der Wedeler Marsch/PI rasteten für die Jahreszeit ungewöhnlich viele Limikolen, bis zu 9 **Goldregenpfeifer** (04.01.), 450 **Kiebitze** (25.02.) und 23 **Bekassinen** (27.01.). Bereits ab dem 13.01. wurden einzelne **Zwergschnepfen** gemeldet. Niedrig blieben die Winterbestände der Möwen, da aufgrund fehlender Verei-

sung der Ostsee kaum Zuzug stattfand. Die Höchstzahlen beliefen sich auf 2.685 **Lachmöwen** (20.02. Mühlenberger Loch/HH), 400 **Silbermöwen** (20.02. Hansahafen/HH) und 27 **Steppenmöwen** (19.01. Hamburger Fischmarkt/HH).

Viele **Hohltauben** harrten den Winter über im Berichtsgebiet, max. 55 Ind. am 12.02. bei Eichholz/WL. Ein großer Krähenschlafplatz mit 2.100 **Dohlen** und 3.700 **Saatkrähen** wurde am 29.01. am Bützflethersand/STD entdeckt. Bis zu 30 **Kolkraben** in der Wedeler Marsch/PI (08.02.) sprechen für ein gutes Nahrungsangebot (Schafskadaver?). Trotz winterlicher Temperaturen suchten am 04.01. fünf **Feldlerchen** in den Holmer Sandbergen/PI sowie 450 **Stare** und 30 **Wiesenpieper** in der Wedeler Marsch/PI nach Nahrung. Klassische Invasionsgäste aus Skandinavien blieben fast völlig aus: Zweimal wurde eine vermeintliche „nordische“ **Schwanzmeise** (ssp. caudatus) gemeldet und zwei einzelne **Seidenschwänze** überraschten am 15.02. (Reth-



Gartenbaumläufer (Hirschpark/ HH, 08.02.2025, O. Steinrücken)]

furt/OD) und 16.02. (Bramfeld/HH) die Beobachter*innen. Mit max. 1.200 **Wacholderdrosseln** (04.02. Bishorst/PI) blieben die Zahlen der „nordischen“ Drosseln ebenfalls niedrig. Aus südlicher Richtung erreichten (wie die letzten Winter) nur wenige **Bergpieper** (max. 11 Ind. 04.01. Duvenstedter Brook/HH) das Berichtsgebiet. Ein einziger Nachweis des **Strandpiepers** gelang am 05.02. bei Stade/STD. **Bachstelzen** und **Rohrhammern** blieben den ganzen Winter über im Hamburger Raum und bis zu zwei sog. **Trompetergimpel** rasteten am 17.01. in Lurup/HH. Größere Ansammlungen von Körnerfressern gab es mit 120 **Stieglitzen** (15.02. Bullenhausen/WL), 500 **Erlenzeisigen** (05.02. Moorburger Wiesen/HH) und 25 **Bluthänflingen** (28.01. Billwerder Wiesen/HH). Und dank moderner Technik konnte die Höchstzahl von 31 **Berghänflingen** am 03.01. am Schlafplatz am Hamburger Rathaus/HH ermittelt werden.

Urban birding

Das stark auflebende Zugeschehen im letzten Februar-Drittel sorgte endlich für mehr rastende Wasservögel auf der Außenalster/HH: fünf **Schnatterenten** (19.02.), drei **Krickenten** (25.02.) und fünf **Trauerenten** (28.02.) belohnten die morgendlichen Beobachter*innen. Der einzige **Zwergsäger** wurde am 14.01. entdeckt, und durch das Zufrieren vieler Gewässer konzentrierten sich am 17.02. bis zu 11 **Gänsesäger** und 91 **Haubentaucher** dort. Sehr früh am 31.01. erschien ein **Rothalstaucher** im Jenfelder Moor/HH und blieb erstaunlicherweise auch den ganzen Februar über. Ein weiteres Highlight auf der Außenalster/HH war ein **Ohrentaucher**, der dort am 25.02. rastete. Weit in die Stadt hinein verschlug es je einen **Seeadler** am 13.02.

über Eimsbüttel/HH und 21.02. in Borgfelde/HH. Ungewöhnlich war auch ein **Turmfalke** am 02.02. im Alstervorland/HH, wohingegen der überwinterte Stadt-**Austernfischer** an der Außenalster/HH ein gewohnter Anblick war. Das Gegenteil waren 7 **Kiebitze**, die am 21.02. auf den Eisschollen der Außenalster/HH rasteten. Das anthropogene Nahrungsangebot rund um die Binnenalster/HH nutzen u.a. je eine **Mittelmeermöwe** (03.01. und 15.01.), bis zu zwei **Steppemöwen** (03.01.) sowie zwei **Heringsmöwen** (03.01.). Eine der erstaunlichsten Meldungen war ein **Waldbaumläufer** am 21.01. am Kuhmühlenteich/HH. Diese Art dringt selten weit in die Stadt vor und auch ein skandinavischer Wintergast erscheint recht unwahrscheinlich. In Anbetracht des drastischen und fast unbemerkten Rückgangs des **Feldsperlings** sollen 3 Ind. am 09.01. im Walter-Möller-Park/HH nicht

unerwähnt bleiben.

Seltenheiten & Exotisches

Etwas Farbe in das Winter-Grau brachten die üblichen **Rothalsgänse** in den Unterelbmarschen/PI: Je ein Ind. wurde am 31.01., 15.02. und 18.02. zwischen den Weißwangengänsen entdeckt. Regelmäßig erscheinen **Rostgänse** am Steller See/WL, so auch ein Ind. am 09.02./10.02. Vermutlich durch Verölung geschwächt war eine **Dreizehenmöwe** am 21.01. auf der Elbe vor Stade/STD, sonst wäre sie nicht so weit ins Binnenland gewandert bzw. verdriftet. Eine wiederum bunte Überraschung war ein **Halsbandsittich** am 27.02. im Hammer Park/HH - vielleicht wird die Art ja erneut häufiger in Hamburg?

Guido Teenck



Rostgans (Overdamm/WL, 09.02.2025, C. Schmalbach [ornitho])



Blässgänse (Wedeler Marsch, 23.02.2025, S. Barkmann)



Kleiber (Hirschparkf/HH, 08.02.2025, O.Steinrücken)

Typ	Anzahl	Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
Ra	114	Höckerschwäne°	19.01.2025	Winsener Marsch/WL	Dierschke, V.
Ra	164	Höckerschwäne°	16.02.2025	Winsener Marsch/WL	Hüfner, M.
Ra	39	Singschwäne°	11.01.2025	Oberalsterniederung: Wakendorf II/OD	Lohse, E.
Ra	20	Singschwäne°	22.02.2025	Wakendorfer Moor/OD	Lohse, E.
Ra	25	Zwergschwäne°	04.01.2025	Oberalsterniederung: östl Fahrenhorster Brücke/SE	Lohse, E.
Dz	7	Zwergschwäne°	16.02.2025	Borstel / Jork/STD; dz-E	Lühmann, W.
!	1	Rothalsgans°	31.01.2025	Wedeler Marsch/PI	Richter-Vapaatalo, U.
!	1	Rothalsgans°	15.02.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Bokowski, J. u.a.
!	1	Rothalsgans°	18.02.2025	Twielenflether Sand/PI; üfl.	Rust, S.
Ra	250	Kanadagänse°	28.01.2025	NSG Allermöher Wiesen/HH	Wesolowski, K.
Ra	190	Kanadagänse°	18.02.2025	Hummelsbütteler Feldmark/HH	Bäker, M.
Ra	200	Kanadagänse°	20.02.2025	Kleiner Brook/HH	Wesolowski, K.
Ra	8.000	Weißwangengänse°	25.01.2025	Fährmannssander Watt/PI	Fick, G.
Ra	19.000	Weißwangengänse°	18.02.2025	Twielenflether Sand/PI	Rust, S.
Ra	300	Tundrasaatgänse°	02.01.2025	Bilsener Wohld/PI	Rust, S.
Ra	2	Kurzschnabelgänse°	02.01.2025	Bilsener Wohld/PI	Rust, S.
Ra	3	Kurzschnabelgänse°	19.01.2025	Kleiner Brook/HH	Klotz, A.
Ra	1	Kurzschnabelgans°	21.01.2025	Spadenländer Spitze/HH	Hinrichs, S.
Ra	1	Kurzschnabelgans°	24.01.2025	Bützflethersand/STD; üfl.	Rust, S.
Ra	3	Kurzschnabelgänse°	27.02.2025	Drennhausener Hinterdeich Ost/WL	Dierschke, V.
Ra	2.500	Blässgänse°	12.01.2025	Winsener Elbmarsch/WL	Scholz, A., Günther F.
Ra	2.400	Blässgänse°	17.02.2025	Abbenfleth/STD	Rust, S.
Ra	2.000	Blässgänse°	25.02.2025	KeSt Krümse/WL	Krüger, S.
Ra	1.500	Graugänse°	25.02.2025	Twielenflether Sand/PI	NABU Haseldorf
Ra	170	Nilgänse°	25.02.2025	Kleiner Brook/HH	Wesolowski, K.
Ra	380	Brandgänse	19.02.2025	Spreehafen/HH	Rupnow, G.
Ra	270	Brandgänse	22.02.2025	Kreetsand/HH	Rupnow, G.
Gf	1	Rostgans°	09.02.2025	Overdamm/WL	Schmalbach, C.
Gf	1	Rostgans°	10.02.2025	Steller See/WL	Schmalbach, C.
Ra	543	Brandgänse°	20.02.2025	Hahnöfer Nebengelbe Ost/STD	Mitschke, A.
Ra	576	Brandgänse°	20.02.2025	Hahnöfer Nebengelbe West/STD	Mitschke, A.
Ra	2.048	Brandgänse°	20.02.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
Gf	3	Mandarinenten°	08.02.2025	Jenfelder Moor/HH	Böndiz, T.
Gf	2	Mandarinenten°	18.02.2025	Eimsbütteler Park/HH	Zezschwitz, D. v.
Ra	330	Schnatterenten°	02.01.2025	Hoisdorfer Teich/OD	Schadl, J.
Ra	150	Schnatterenten°	05.02.2025	Mühlensand/HH	Loch, H.
HH	5	Schnatterenten°	19.02.2025	Alster, Schwanenwik/HH	Hinrichs, S.
Ra	830	Pfeifenten°	04.01.2025	Altengamme mit Vorland/HH	Kaatz, S.
Ra	1.500	Pfeifenten°	22.01.2025	Drommel und Dwarsloch/PI	Rust, S.
Ra	600	Pfeifenten°	19.02.2025	Altengamme Vorland/HH	Sokollek, V.



Austernfischer (Außenalster, 03.02.2025, C. Jansch [ornitho])



Gänsesäger (Wedeler Marsch/ PI, 15.02.2025, P. Urban)

Typ	Anzahl	Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
Ra	1.260	Krickenten°	15.01.2025	Hahnöfer Nebengelbe West/STD	Mitschke, A.
Ra	1.340	Krickenten°	15.01.2025	Holzhafen/HH	Mitschke, A.
Ra	5.175	Krickenten°	15.01.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
Ra	980	Krickenten°	16.02.2025	Holzhafen und Billwerder Bucht/HH	Rastig, G.
Ra	986	Krickenten°	20.02.2025	Holzhafen/HH	Mitschke, A.
Ra	6.750	Krickenten°	20.02.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
HH	3	Krickenten°	25.02.2025	Außenalster/HH	Knöfel, O. u.a.
HH	1	Krickente°	26.02.2025	Außenalster/HH	Teenck, G.
HH	2	Krickenten°	28.02.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
Ra	1.882	Stockenten°	15.01.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
Ra	1.000	Stockenten°	04.02.2025	Elbe vor Giesensand/PI	Wesolowski, K.
Ra	2.256	Stockenten°	20.02.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
Ra	50	Spießenten°	11.01.2025	Fährmannssander Watt/PI	Focks, O.
Ra	66	Spießenten°	23.02.2025	Wedeler Marsch/PI	Wegst, C.
Ra	18	Löffelenten°	01.01.2025	KeSt Krümse/WL	Dierschke, V.
Ra	14	Löffelenten°	14.02.2025	Kreetsand/HH	Kaatz, S.
Ra	19	Löffelenten°	20.02.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
HH	1	Tafelente°	15.01.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
Ra	60	Tafelenten°	16.02.2025	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
Ra	184	Reiherenten°	15.01.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
Ra	340	Reiherenten°	19.02.2025	Moorburg, Spülfeld Nord/HH	Heitmann, R.
Ra	450	Reiherenten	22.02.2025	Kreetsand/HH	Rupnow, G.
Ra	2	Bergenten°	09.02.2025	Steller See/WL	Schmalbach, C.
Ra	1	Bergente°	10.02.2025	Steller See/WL	Schmalbach, C.
Ra	5	Trauerenten°	28.02.2025	Außenalster/HH	Teenck, G. u.a.
HH	4	Schellenten°	07.02.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
HH	1	Zwergsäger°	14.01.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
Ra	1	Mittelsäger°	13.01.2025	Stadersand/STD	Rust, S.
Ra	1	Mittelsäger°	18.02.2025	Elbe W Drommel/STD	Rust, S.
HH	2	Mittelsäger	28.02.2025	Außenalster/HH	Callsen, C.
Ra	40	Gänsesäger°	12.02.2025	Borsteler Binnenelbe/STD	Lühning, S.
HH	11	Gänsesäger°	17.02.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
Ra	28	Gänsesäger	22.02.2025	Norderelbe/Moorwerder/HH	Rupnow, G.
Ra	57	Gänsesäger°	23.02.2025	Drennhäuser Hinterdeich West/WL	Jahn, A.
Ra	123	Gänsesäger	26.02.2025	Kreetsand/HH	Rupnow, G.
HH	1	Zwergtaucher°	26.01.2025	Außenalster/HH	Depke, T.
HH	2	Zwergtaucher°	27.02.2025	Außenalster/HH	Dierks, V.
HH	6	Zwergtaucher	28.02.2025	Alster Ohlsdorf/HH	Callsen, C.
HH	91	Haubentaucher°	17.02.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
HH	1	Rothalstaucher°	31.01.2025	Jenfelder Moor/HH	Böndiz, T.
Ra	1	Rothalstaucher°	01.02.2025	Jenfelder Moor/HH	Fricke, D. u.a.



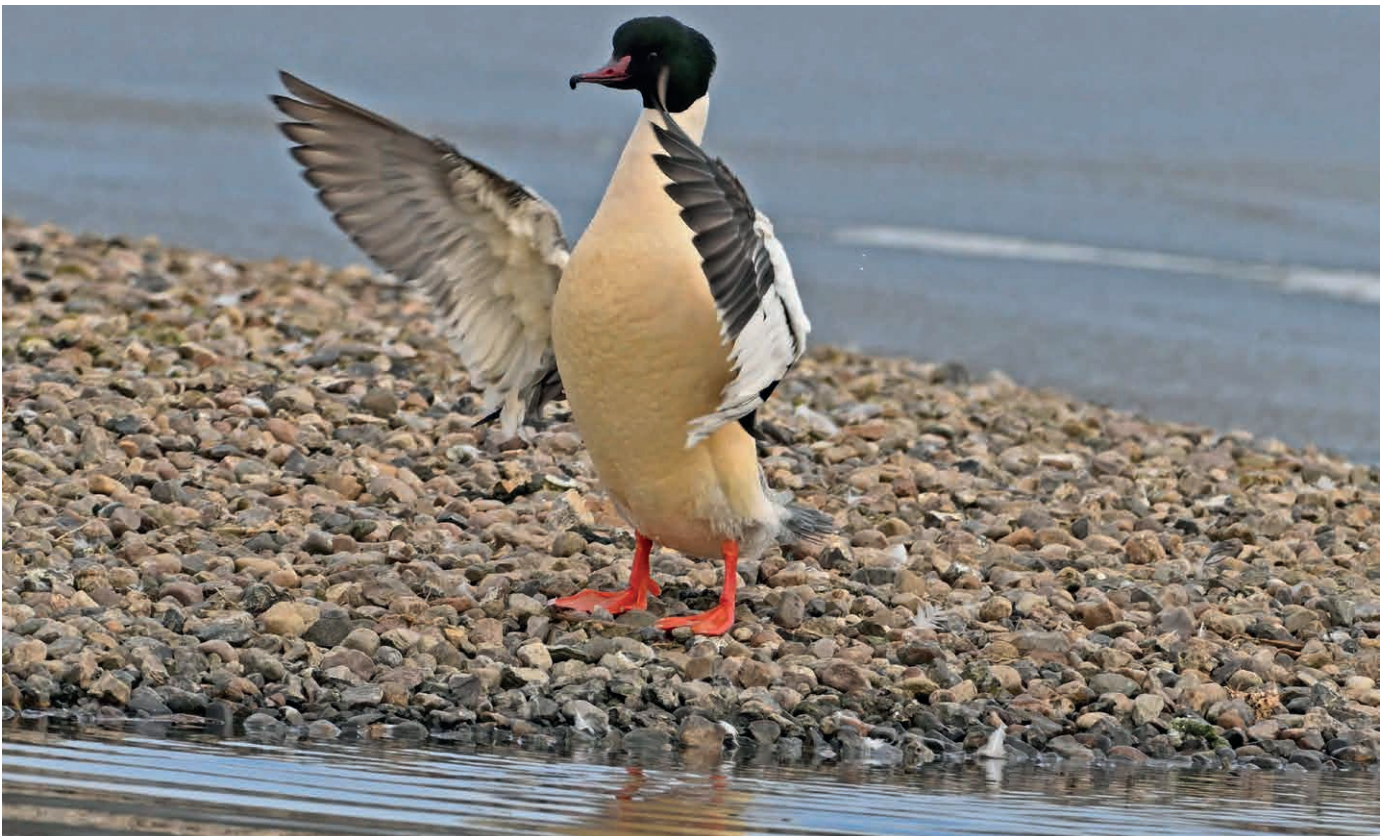
Eisvogel (Jenfelder Moor/ HH, 01.02.2025, D. Fricke [ornitho])

Typ	Anzahl	Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
Ra	1	Rothalstaucher°	27.02.2025	Jenfelder Moor/HH	Ansorge, H.
HH	1	Ohrentaucher°	25.02.2025	Außenalster/HH	Teenck, G. u.a.
Ra	1	Schwarzhalstaucher°	12.02.2025	Altengamme Vorland/HH	Sokollek, V.
Ra	1	Schwarzhalstaucher°	19.02.2025	Borghorst, Neuer Priel/HH	Sokollek, V.
Ra	1	Schwarzhalstaucher°	21.02.2025	Borghorst, Neuer Priel/HH	Sokollek, V.
Ra	196	Kormorane°	17.01.2025	NSG Zollenspieker/HH	Dierschke, V.
Ra	280	Kormorane	27.01.2025	Schweenssand, Schlafplatz/HH	Rupnow, G.
Ra	95	Kormorane°	03.02.2025	NSG Zollenspieker/HH	Krüger, S.
Ra	580	Kormorane	27.02.2025	Schweenssand, Schlafplatz/HH	Rupnow, G.
Ra	2	Rohrdommeln°	13.01.2025	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
Ra	2	Rohrdommeln°	07.02.2025	Öjendorfer See/HH	Machau, H.
Dz	1	Rohrdommel°	20.02.2025	Rissen/HH; nachts dz	Mitschke, A.
Dz	1	Rohrdommel°	21.02.2025	Rissen/HH; nachts dz	Mitschke, A.
Ra	7	Seeadler°	12.01.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Schütt, H.
HH	1	Seeadler°	13.02.2025	Eimsbüttel / Alsenplatz/HH; üfl.	Klotz, A.
HH	1	Seeadler°	21.02.2025	St. Georg / Berliner Tor/HH; üfl.	Teenck, G.
Ra	1	Raufußbussard°	02.01.2025	Wohld/PI	Rust, S.
RA	1	Raufußbussard°	11.01.2025	Alsterniederung N Wakendorfer Moor/SE	Lohse, E.
RA	1	Raufußbussard°	13.01.2025	Klein Moor/HH	Stenzel, T.
RA	1	Raufußbussard°	25.01.2025	Wilstedt/OD	Lohse, E.
Dz	24	Mäusebussarde°	09.02.2025	Eidelstedt / Kollauniederung/HH; dz	Rust, S.
Ra	1	Merlin°	02.01.2025	Eidelstedt / Kollauniederung/HH	Rust, S.
HH	1	Turmfalke°	02.02.2025	Alstervorland/HH	Werner, U.
Ra	145	Kraniche°	19.01.2025	Bilsbekniederung/PI	Simon, K.
Ra	120	Kraniche°	21.01.2025	Alsterniederung bei Fahrenhorst/SE	Wegmann, M.
Dz	120	Kraniche°	22.01.2025	Niedermarschachter Werder/WL; dz-E	Scholz, A.
Dz	206	Kraniche°	21.02.2025	Borghorster Elbwiesen/HH; dz	Rastig, G.
Dz	230	Kraniche°	21.02.2025	Feldmark SO Havighorst/HH; dz-NE	Rastig, G.
Dz	200	Kraniche°	22.02.2025	Geesthacht/RZ; dz-NE	Kühnast, O.
Dz	580	Kraniche°	22.02.2025	Marsch S Rosenweide/WL; dz-NO	Westphal, U.
Ra	450	Blässhühner°	24.01.2025	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
Ra	500	Blässhühner°	11.02.2025	Öjendorfer Park/HH	Wesolowski, K.
HH	1	Austernfischer°	02.01.2025	Alster, Schwanenwik/HH	Dallmann, K.
HH	1	Austernfischer°	30.01.2025	Rotherbaum: Dammtor/HH	Dierschke, V.
Ra	9	Goldregenpfeifer°	04.01.2025	Wedeler Marsch/PI; üfl.	Kondziella, B.
Dz	15	Goldregenpfeifer°	22.02.2025	Wohldorf, Mühlenteich/HH; dz-E	Rastig, G.
Dz	30	Goldregenpfeifer°	22.02.2025	Ottensen/HH; dz-W	Teenck, G.

Typ	Anzahl	Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
HH	7	Kiebitze°	21.02.2025	Außenalster/HH	Teenck, G.
Ra	450	Kiebitze°	25.02.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
Zt	9	Sandregenpfeifer°	22.02.2025	Fährmannssander Elbwatt/PI	Häusler, K.
Ra	1	Zwergschnepfe°	25.01.2025	Eidelstedt / Kollauniederung/HH	Rust, S.
Ra	1	Zwergschnepfe°	18.02.2025	Holmauniederung N Holm/PI	Drahl, B. & G.
Ra	1	Zwergschnepfe°	18.02.2025	Mittlerer Landweg/HH	Rastig, G.
Ra	1	Zwergschnepfe°	21.02.2025	Neuland O/HH	Bodendieck, K.
Ra	1	Zwergschnepfe°	25.02.2025	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
Ra	23	Bekassinen°	27.01.2025	Marsch W Holm/PI	Drahl, B. & G.
Ra	22	Bekassinen°	03.02.2025	Marsch W Holm/PI	Drahl, B. & G.
Zt	1	Knutt°	21.01.2025	Bassenfleth/STD	Rust, S.
Zt	2	Knutts°	25.01.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Häusler, K. u.a.
Ra	500	Alpenstrandläufer°	11.01.2025	Lühe/PI	Seemann, G.
Ra	400	Alpenstrandläufer°	13.02.2025	Lühe/PI	Seemann, G.
!	1	Dreizehenmöwe°	21.01.2025	Elbe vor KKW Stade/STD	Rust, S.
Ra	2.500	Lachmöwen°	17.01.2025	Außenalster/HH	Dierks, V.
Ra	2.685	Lachmöwen°	20.02.2025	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
Zt	27	Schwarzkopfmöwen°	26.02.2025	Elbe vor KKW Stade/STD	Rust, S.
Ra	400	Silbermöwen°	20.02.2025	Hansahafen/HH	Kondziella, B.
HH	1	Mittelmeermöwe°	03.01.2025	Binnenalster/HH	Rust, S.
HH	1	Mittelmeermöwe°	15.01.2025	Außenalster/HH	Hellberg, T.
Ra	1	Mittelmeermöwe°	06.02.2025	Bassenfleth/STD	Rust, S.
Ra	1	Mittelmeermöwe°	16.02.2025	Holzhafen und Billwerder Bucht/ HH	Rastig, G.
HH	2	Steppenmöwen°	03.01.2025	Binnenalster/HH	Conradt, N.
Ra	9	Steppenmöwen	04.01.2025	Billwerder Bucht/HH	Netzler, N.
Ra	16	Steppenmöwen	05.01.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
Ra	19	Steppenmöwen	12.01.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
Ra	27	Steppenmöwen	19.01.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
Ra	4	Steppenmöwen°	22.01.2025	Bassenfleth/STD	Rust, S.
Ra	12	Steppenmöwen	26.01.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
Ra	12	Steppenmöwen	02.02.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
Ra	4	Steppenmöwen	09.02.2025	Binnenalster/HH	Netzler, N.
Ra	14	Steppenmöwen	09.02.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
Ra	16	Steppenmöwen	16.02.2025	Hamburger Fischmarkt/HH	Netzler, N.
HH	2	Heringsmöwen°	03.01.2025	Binnenalster/HH	Rust, S.
Zt	4	Heringsmöwen°	26.02.2025	Stadersand/STD	Rust, S.
Br	12	Hohltauben	09.01.2025	Wohldorfer Wald/HH; sg.	Netzler, N.
Ra	15	Hohltauben°	19.01.2025	NSG Butterbargsmoor/PI	Kondziella, B.
Ra	10	Hohltauben°	22.01.2025	Feldmark N Oststeinbek/OD	Sokollek, V.
Ra	55	Hohltauben°	12.02.2025	Gewerbegebiet Eichholz Nord/ WL	Krüger, S.
Gf	1	Halsbandsittich°	27.02.2025	Hammer Park/HH	Wesolowski, K.



Sperber gegen Rabenkrähe (Osdorfer Feldmark, 09.02.2025, O. Steinrücken [ornitho]))



Gänsesäger (Wedeler Marsch/ PI, , 15.02.2025, P. Urban)

Typ	Anzahl	Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
Tf	1	Schleiereule°	25.02.2025	Rissen/HH; Totfund	Kondziella, B.
Ra	11	Waldohreulen°	22.01.2025	Hollern-Twielenfleth/STD; Schlafplatz	Rust, S.
HH	1	Waldkauz°	03.01.2025	Eppendorfer Park/HH	Jahn, A.
HH	1	Waldkauz°	18.01.2025	Harvestehude/HH	Hinrichs, S.
HH	1	Waldkauz	25.02.2025	Harvestehuder Weg/HH	Lechtreck, A.
HH	1	Waldkauz	28.02.2025	Harvestehuder Weg/HH	Callsen, C.
Ra	80	Elstern°	18.01.2025	Entenwerder/HH; Schlafplatz	Poerschke, I.
Ra	107	Elstern	26.01.2025	Altona-Altstadt/HH; Schlafplatz	Netzler, N.
Ra	70	Elstern°	28.01.2025	Altona / St. Pauli/HH; Schlafplatz	Mielke-Sommerburg, K.
Ra	57	Elstern°	02.02.2025	Rahlstedt/HH; Schlafplatz	Depke, T.
Ra	2.100	Dohlen°	29.01.2025	Bützflethersand/STD; Schlafplatzflug	Rust, S.
Ra	3.700	Saatkrähen°	29.01.2025	Bützflethersand/STD; Schlafplatzflug	Rust, S.
Ra	2.500	Saatkrähen°	14.02.2025	Allermöhe - Eichbaumsee/HH; Schlafplatz	Rastig, G.
Ra	30	Kolkraben°	08.02.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Rust, T.
Dz	12	Heidelerchen°	26.02.2025	Rüschhalbinsel/HH; dz-NW	Fick, G.
Ra	5	Feldlerchen°	04.01.2025	Holmer Sandberge/PI	Drahl, B. & G.
Dz	72	Feldlerchen°	21.02.2025	Buschkoppel/OD; dz-E	Rastig, G.
Ra	1	Schwanzmeise (ssp. caudatus)°	04.02.2025	Rissen/HH	Apke, P.
Ra	1	Schwanzmeise (ssp. caudatus)°	09.02.2025	Finkenwerder/HH	Mercker, M.
Zt	1	Zilpzalp°	03.01.2025	Ammersbek / Wohldorfer Friedhof/HH	Hansen, H.
Zt	1	Zilpzalp°	06.01.2025	Rissen/HH	Mitschke, A.
Zt	1	Zilpzalp°	13.01.2025	Bützflethersand/STD	Rust, S.
Zt	1	Zilpzalp°	13.01.2025	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
Zt	1	Zilpzalp	19.01.2025	Köhlbrandhöft/HH	Rupnow, G.
Zt	1	Zilpzalp°	28.01.2025	Allermöhe - Landschaftskorridor/HH	Wesolowski, K.
Zt	1	Zilpzalp°	28.01.2025	Wilhelmsburg/HH	Adrion, M.
Zt	1	Zilpzalp°	29.01.2025	Stadersand/STD	Rust, S.
Zt	1	Zilpzalp°	04.02.2025	Wedel: Freizeitpark/PI	Wesolowski, K.
Zt	1	Zilpzalp	07.02.2025	Kreetsand/HH	Netzler, N.
Zt	2	Zilpzalp°	13.02.2025	Öjendorfer Park/HH	Wesolowski, K.
Zt	1	Zilpzalp°	17.02.2025	KeSt Krümse/WL	Dierschke, V.
Zt	1	Zilpzalp°	18.02.2025	Stade/STD	Rust, S.
Zt	1	Zilpzalp°	20.02.2025	Billwerder / Lohbrügge/HH	Wesolowski, K.
Zt	1	Zilpzalp°	23.02.2025	KeSt Krümse/WL	Baumung, S.
Zt	1	Zilpzalp°	26.02.2025	Bassenfleth/STD	Rust, S.



Seeadler (Wedeler Marsch/ PI, 08.02.2025, M. Rudolph)

Typ	Anzahl Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
Zt	1 Zilpzalp°	27.02.2025	KeSt Krümse/WL	Dierschke, V.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	04.01.2025	Bramfeld/HH	Jüttner, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	05.01.2025	Bramfeld/HH	Jüttner, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	11.01.2025	Krhs. Altona mit Park/HH	Teenck, G.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	11.01.2025	Schnelsen/HH	Rust, Fam.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	14.01.2025	Bramfeld/HH	Jüttner, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	15.01.2025	Sasel / Berner Au/HH	Mulsow, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	23.01.2025	Bramfeld/HH	Jüttner, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	26.01.2025	Blankenese/HH	Asatrian, M.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	27.01.2025	Wedel/PI	Möllenkamp, M.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	07.02.2025	Blankenese/HH	Asatrian, M.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	10.02.2025	Holm-Nord/PI	Drahl, B. & G.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	12.02.2025	Sasel / Berner Au/HH	Mulsow, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	13.02.2025	Bramfeld/HH	Jüttner, R.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	15.02.2025	Blankenese/HH	Asatrian, M.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	15.02.2025	Dulsberg/Wandsbek/HH	Bokowski, J.
Zt	2 Mönchsgrasmücken°	18.02.2025	Wandsbek/HH	Fricke, D.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	22.02.2025	Schnelsen/HH	Adam-Küllsen, B.
Zt	1 Mönchsgrasmücke°	24.02.2025	Skagerrak-Kanal/HH	Lutz, K.
Zt	2 Sommergoldhähnchen°	29.01.2025	Hohenfelde / St. Georg/HH	Hansen, H.
Dz	1 Seidenschwanz°	15.01.2025	Stade/STD; üfl.	Rust, S.
Ra	1 Seidenschwanz°	15.02.2025	Rethfurt: Alster/OD; üfl.	Depke, T.
Ra	1 Seidenschwanz°	16.02.2025	Bramfeld/HH	Poerschke, I.
HH	1 Waldbaumläufer°	21.01.2025	Kuhmühlenteich/HH	Hansen, H.
Ra	450 Stare°	04.01.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
Ra	400 Stare	16.01.2025	Bullenhausen/HH	Rupnow, G.
Ra	9 Amseln	12.01.2025	Kattwyk, 1 Trupp/HH	Rupnow, G.
Ra	300 Wacholderdrosseln	27.01.2015	Moorwerder, Vorsammelplatz/HH	Rupnow, G.
Ra	1.200 Wacholderdrosseln°	04.02.2025	Bishorst/PI	Wesolowski, K.
Ra	1.000 Wacholderdrosseln°	09.02.2025	Moorgürtel/HH; üfl.	Poerschke, I.
Zt	2 Singdrosseln°	07.01.2025	Dulsberg/Wandsbek/HH	Hecker, L.
Zt	1 Singdrossel°	27.01.2025	Niendorfer Gehege/HH; sg.	Draack, S.
Zt	1 Singdrossel°	05.02.2025	Stade/STD	Rust, S.
Zt	1 Singdrossel°	22.02.2025	Helmuth-Schack-See/HH; sg.	Dwenger, A.
Zt	1 Singdrossel°	22.02.2025	Hetlingen/PI; sg.	Fick, G.
Zt	2 Hausrotschwänze°	12.01.2025	Bahrenfeld/HH	Asatrian, M.
Zt	2 Hausrotschwänze°	19.01.2025	Baakenhafen/HH	Poerschke, I.
Zt	2 Hausrotschwänze°	29.01.2025	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
HH	3 Feldsperlinge°	09.01.2025	Walter-Möller-Park/HH	Mielke-Sommerburg, K.
Ra	20 Wiesenpieper°	02.01.2025	Fischbeker Heide/HH	Conradt, N.



Bergfink (Iserbrook/ HH, 12.01.2025, O. Steinrücken)



Grünspecht (Iserbrook/ HH, 28.02.2025, B. Eisenhardt)

Typ	Anzahl	Art	Datum	Gebiet/Krs/Sonstiges	BeobachterIn
Ra	30	Wiesenpieper°	04.01.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Rust, T.
Ra	26	Wiesenpieper°	04.02.2025	Winsener Marsch/WL	Dierschke, V.
Ra	11	Bergpieper°	04.01.2025	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
Ra	7	Bergpieper°	23.02.2025	Wedeler Marsch/PI	Wegst, C.
Ra	1	Strandpieper°	05.02.2025	Stade/STD	Rust, S.
HH	1	Gebirgsstelze°	11.02.2025	Altstadt / St. Georg/HH	Jahn, A.
HH	1	Gebirgsstelze°	26.02.2025	Altstadt / St. Georg/HH	Jahn, A.
Ra	18	Bachstelzen°	26.01.2025	KeSt Wedeler Marsch/PI	Rust, T.
Ra	18	Bachstelzen°	28.01.2025	Moorfleet/HH	Rastig, G.
Ra	18	Bachstelzen°	31.01.2025	Niendorfer Gehege/HH	Rust, T.
Zt	20	Bachstelzen°	08.02.2025	Mittlerer Landweg/HH	Werner, U.
Zt	20	Bachstelzen°	09.02.2025	Mittlerer Landweg/HH	Kaatz, S.
Ra	80	Kernbeißer°	05.01.2025	Öjendorfer See/HH	Franzkeit, M.
Ra	2	Trompetergimpel°	17.01.2025	Lurup / Bornmoor/HH	Dwenger, A.
Zt	1	Girlitz°	05.02.2025	Hollern-Twielenfleth/STD; sg.	Rust, S.
Ra	12	Fichtenkreuzschnäbel	17.01.2025	Fischbeker Heide/HH	Netzler, N.
Ra	6	Fichtenkreuzschnäbel°	20.01.2025	Butterbargsmoor/PI; sg.	Hitzigrat, L.
Ra	115	Stieglitze°	24.01.2025	Quickborn/PI	Beati, H.
Ra	120	Stieglitze°	15.02.2025	Bullenhausen/WL	Hinrichs, S.
Ra	180	Erlenzeisige°	16.01.2025	Billstedt / Lohbrügge/HH	Rastig, G.
Ra	500	Erlenzeisige°	05.02.2025	Moorburger Wiesen/HH	Loch, H.
Ra	25	Bluthänflinge°	28.01.2025	Billwerder Wiesen/HH	Rastig, G.
Ra	31	Berghänflinge°	03.01.2025	Hamburger Rathaus/HH; Schlafplatz	Rust, S.
Ra	18	Berghänflinge°	08.02.2025	Hamburger Rathaus/HH; Schlafplatz	Baumung, S.
Ra	10	Rohrhammern°	18.01.2025	Eidelstedt / Kollauniederung/HH	Rust, T.
Ra	16	Rohrhammern°	25.02.2025	KeSt Krümse/WL	Dierschke, V.

Aktuelle Literatur

Wir lasen in **BTOnews**

Heute kein Bericht ...

Nach jahrzehntelanger zuverlässiger Zusammenfassung interessanter BTO- News wird sich Rolf Dörnbach an dieser Stelle mit 93 Jahren allmählich in den „Ruhestand“ verabschieden. Für 30 Jahre Mitarbeit und regelmäßiger Lese- und Schreibarbeit bedanken wir uns an dieser Stelle bereits sehr herzlich! Einige Berichte von Ihm werden uns noch erreichen, doch nicht in dieser Ausgabe.

Fachlich versierte Zusammenfassungen ornithologischer Fachliteratur sind für viele Lesende der Mitteilungen interessant und wir würden uns sehr freuen, wenn sich an dieser Stelle in naher Zukunft vielleicht weitere Leser ornithologischer Fachjournale berufen fühlten, regelmäßig oder gelegentlich aus der ornithologischen Fachliteratur zu berichten oder auch gute neue ornithologische Literatur vorzustellen! Beiträge oder Vorschläge hierzu nimmt Bianca Krebs gern entgegen.

Für den Arbeitskreis

B. Krebs *Alexander Mitschke* *S. Baumung*

Sie erhalten die „Mitteilungen des Arbeitskreises Vogelschutzwarte Hamburg“ noch nicht automatisch monatlich als pdf-Datei? Dafür genügt eine kurze E-Mail an info@ornithologie-hamburg.de.

Wenn Sie die regelmäßige Herausgabe dieser „Mitteilungen“ und die vogelkundlichen Projekte unseres Arbeitskreises unterstützen möchten, bitten wir Sie um einen Beitritt zu unserem Förderverein (vgl. Antrag nächste Seite)

Sven Baumung, Hüllenkamp 29, 22149 Hamburg, 0 40 / 672 19 27

Sven.Baumung@ornithologie-hamburg.de

Bianca Krebs, 0 40 / 4 28 40-33 79 (montags bis donnerstags)

Bianca.Krebs@bukea.hamburg.de

Alexander Mitschke, Hergartweg 11, 22559 Hamburg, 040 / 81 95 63 04

Alexander.Mitschke@ornithologie-hamburg.de

Beitrittserklärung zum „Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.“

Ich möchte dem „Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.“ beitreten, und zwar mit folgendem Jahresbeitrag als

☐ Fördermitglied (50 €)

☐ Ich werde Mitglied auf Lebenszeit (20facher Jahresbeitrag)

☐ Mitglied (25 €)

☐ Schüler/Student (13 €)

Den Mitgliedsbeitrag überweise ich auf das Konto bei der Hamburger Sparkasse:

IBAN DE84 2005 0550 1240 1215 98

BIC HASPDEHHXXX

Außerdem spende ich ☐ jährlich/ ☐ einmalig €, die ich ebenfalls auf das o. a. Konto überweise.

Name, Vorname :Geburtstag:

Straße:Beruf:.....

PLZ, Ort:

☐ Ich wünsche die Zusendung der Mitteilungen des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte Hamburg an folgende Email-Adresse:

.....

(Datum)

(Unterschrift)

Diese Beitrittserklärung können Sie senden

per Post an:

oder

per Mail an:

FTN

mrtnborn@googlemail.com

c/o Martina Born

Wartenau 17

22089 Hamburg

Kontakt für telefonische Nachfragen: Martina Born, Tel. 0176/ 520 290 77

Adresse:
Siehe oben

Bankverbindung:
Hamburger Sparkasse
IBAN DE84 2005 0550 1240 1215 98
BIC HASPDEHHXXX

1. Vorsitzender
Stellv. Vorsitzender
Schriftführerin
Schatzmeister

Alexander Mitschke
Sven Baumung
Martina Born
Ekkehard Diederichs



hungrige Straßentauben(Eidelstedt/ HH, 12.02.2025, B. Eisenhardt)

Sie erhalten unsere „Mitteilungen des Arbeitskreis Vogelschutzwarte Hamburg“ per E-Mail oder per Post zugesandt, weil Sie sich für Informationen aus dem Arbeitskreis interessieren und daher dem Bezug unserer Mitteilungen zugestimmt haben. Für diesen Zweck, den Versand unserer Mitteilungen, haben wir Ihre E-Mail Adresse und Ihren Namen (Versand per E-Mail) oder Ihre Anschrift und Ihren Namen (Versand per Post) gespeichert. Diese Daten werden auch nur für diesen Zweck, den Versand unserer Mitteilungen, gespeichert und verwendet. Dritten werden Ihre Daten nur insoweit zugänglich gemacht, wie für den Versand unserer Mitteilungen unabdingbar notwendig. Sie können dem Bezug der Mitteilungen und damit der Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten unwiderruflich gelöscht und der Versand unserer Mitteilungen an Sie eingestellt. Möchten Sie den Bezug der Mitteilungen beenden, können Sie uns wie folgt erreichen:

- Per E-Mail: info@ornithologie-hamburg.de
- Per Post: FHH – BUKEA, Amt für Natur- und Ressourcenschutz, Abteilung Naturschutz – Staatliche Vogelschutzwarte, Bianca Krebs, Neuenfelder Straße 19, D - 21109 Hamburg